

SÜDWESTDEUTSCHE

05.07.2022 - 71. Jahrgang **07**

SCHÜTZENZEITUNG

Das Magazin des Württembergischen Schützenverbandes

START

Aus dem WSV
**Digitaler
Landesschützentag
am 30. Juli**

WAHL

VOGEL

JAGD & SCHIESSSPORT ZENTRUM

- Fachmarktzentrum für Jagd & Sport
- Büchsenmacherwerkstätte
- Schiesskino 25 m / 50 m
- 100 m Indoor Bahnen
- Munitionstests
- Kurse und Lehrgänge
- individuelle Schiessausbildung

Jagd & Schiesssport Zentrum Vogel GmbH
Friedrich-Ebert-Straße 18
76684 Östringen
Phone: 07253 2791-0
Email: info@schuesssportvogel.de

Schiesssportzentrum Vogel GmbH
Norsinger Straße 4
79427 Eschbach / GewerbePark Breisgau
Phone: 07634 50889-0
Email: info@jsz-vogel.de

www.jsz-vogel.de

VEREINS- KLEIDUNG

nach Maß

EXCLUSIV VON
Fischer

Fischerkleidung GmbH
Kleiderfabrik + Bekleidungshaus
D-77978 Schweighausen
Tel. 07826/9667-80
Fax 07826/9667-99
info@fischerkleidung.de

Bitte Prospekt anfordern

www.fischerkleidung.de

CN Carl Neff *Qualität seit 1848* Kunststickerei - Fahnen

Kunstvoll gestickte Schützen-
fahnen und Standarten
Renovierung alter Fahnen
gestickte Abzeichen
Vereins- und Festbedarf



D - 88400 Biberach Ehinger-Tor-Platz 8
 ☐ Telefon 07351 / 6560 ☐ Email: neff@fahnen-neff.de
 ☐ Telefax 07351 / 13419 ☐ Internet: www.fahnen-neff.de

MÜLLER MANCHING

85077 Manching Ingolstädter Str. 30 08459.2324



Wir suchen Mitarbeiter
Augenoptikermeister / Optometristen (m/w/d)

www.mueller-manching.de

WM-Shot 8

unterstützt Sie zuverlässig bei Ihren Schießveranstaltungen
Bereits von über 2100 Vereinen erworben!

- Preisschießen
- Vereinsmeisterschaften u. a.
- Rundenwettkämpfe
- Finale

- DISAG RM II, III, IV, RIKÄ, SAM
- ESA Meyton, SIUS, SKAS,
- OpticScore, Intarso
- für Windows XP - 10



Weitere Infos
unter www.wm-shot.de

KonRad-Software GmbH
Dorfstraße 47a, 89438 Holzheim

MEINE-SCHIESSSCHEIBE.DE

GANZ EINFACH ONLINE
EIGENE SCHEIBE GESTALTEN

- ✓ eigene Motive oder Vorlagen
- ✓ gedruckt auf Original-Schießscheibenkarton
- ✓ farbiger oder schwarzer Druck
- ✓ ab 1 Stück

**JETZT
NEU**

KRÜGER Druck+Verlag
GmbH & Co. KG

Tel: +49 6861 7002-118
Fax: +49 6861 7002-115

schuess-scheiben@kdv.de
www.krueger-scheiben.de

Aus dem WSV

- 04 Geschäftsbericht 2021
- 25 Nachruf Hans Lehnert, WSV-Ehrenmitglied
Delegiertenversammlung des Bayerischen Sportschützenbundes
- WSV Sport**
- 26 Württembergische Meisterschaften 2022
- 32 Landesmeisterschaften in Onstmettingen
- 34 DSB-Nationalteam Armbrust 10 m und Armbrust 30 m international
- Jugend**
- 35 JVR-Rückkampf in München
- 36 Landesjugendtag in Bayern



- 37 Team Cups und MatersCup mit neuem Modus
- 38 Lösung des Schießsport-Rätsels SWDSZ 6/2022
- 39 Schießsport-Rätselserie
- Shooting Star des Monats**
- 40 Klara Reinhardt ist Shooting Star des Monats
- Aus dem LLZ**
- 42 Internationaler Junioren-Wettkampf in Pforzheim
- Wissenswertes**
- 44 SportRegion Stuttgart übernimmt Patenschaft für zwölf Talente
- 46 **Aus den Bezirken und Kreisen**
- 51 **Aus den Vereinen**
- 53 **Aus der Industrie**
- 54 **Termine**



Titelbild:

Digitaler Landesschützentag
am 30. Juli

Verlag und Herausgeber:

Martin Pausch Verlag
Inhaber Hermann Pausch jun.
Kastellstraße 40, Postfach 1557
88309 Isny im Allgäu
Tel. (07562) 2383, Telefax (07562) 55912.
e-mail: Pauschverlag@t-online.de
Internet: www.pauschverlag-isny.de
Bankkonten: Volksbank Allgäu-Oberschwaben eG
IBAN: DE28650910400162241003
BIC: GENODES1LEU
Postbank Stuttgart
IBAN: DE48600100700042296706
BIC (SWIFT): PBNKDEFF

Redaktion: Hermann Pausch jun. (siehe Verlagsanschrift). Die Mitarbeit ist ehrenamtlich; Honorar wird nicht bezahlt. Für sämtliche eingesandten Berichte behält sich der Verlag die Entscheidung für eine Veröffentlichung oder Kürzung ohne Angabe von Gründen ausdrücklich vor. Leserbriefe werden nicht aufgenommen. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion ist nicht verpflichtet, die eingesandten Beiträge nach ihrem Wahrheitsgehalt zu überprüfen. Deshalb kann die Redaktion keine Haftung für diese Artikel übernehmen. Mit Name oder Signum gezeichnete Veröffentlichungen sind jeweils Meinung des Verfassers, nicht unbedingt auch die der Redaktion.

Redaktions-Mitarbeiterin: Mitarbeiter der WSV Geschäftsstelle

Redaktionsschluss: Jeweils am 20. des Vormonats. Manuskripte nimmt nur der Württembergische Schützenverband entgegen, unter der E-Mail Adresse: swdsz@wsv1850.de, und nicht der Verlag.

Anzeigenschluss: Jeweils 14 Tage vor Erscheinen. Anzeigenbestellungen erfolgen beim Martin Pausch Verlag. Für sämtliche Anzeigenaufträge behält sich der Verlag das Recht der Ablehnung, auch während der Laufzeit, ohne Angabe von Gründen ausdrücklich vor. Druckverfahren: Offsetdruck. Zur Zeit gilt Anzeigenpreisliste Nr. 14.

Bilder: In der SWDSZ veröffentlichte vierfarbige Bilder werden nur zu einem geringen Teil der tatsächlichen Selbstkosten wie folgt berechnet: pro Farbbild 45 mm breit 7,50 Euro, 94 mm breit 11,50 Euro, 143 mm breit 19,00 Euro, 192 mm breit 25,00 Euro. Jedoch erhalten Bezirke, Kreise und Vereine pro Ausgabe ein zwispaltiges (94 mm) Bild kostenlos. Größere sowie mehrere Bilder werden (wie oben aufgeführt) berechnet. Der Verlag behält sich vor, je nach Seitenumbruch, die Größe und Einteilung der Bilder selbst zu bestimmen.

Erscheinungsweise: Einmal monatlich am 5.

Bezugspreis: Jährlich 45,00 Euro einschließlich Zustellgebühr. In diesem Preis sind 7% Mehrwertsteuer enthalten (Einzelheft 4,- Euro). Bestellungen von Privatbezieher, sind an den Martin Pausch Verlag zu richten und gelten zunächst für 1 Jahr. Abbestellungen von Privatbezieher sind mindestens 12 Wochen vor Quartalsende schriftlich dem Verlag mitzuteilen. Bei Lieferstörungen ohne Verschulden des Verlages oder Nichterscheinen infolge höherer Gewalt kann ein Anspruch auf Lieferung oder Rückerstattung des Bezugspreises nicht geltend gemacht werden. Reklamationen, die die Zustellung betreffen, sind an den Verlag zu richten. Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit besonderer Genehmigung des Verlages gestattet.

Gesamtherstellung: Martin Pausch Verlag und Druckerei, Isny

Geschäftsbericht 2021



Reinhard Mangold
Präsident



Jens Eberius
1. Vizepräsident



Klaus Koch
2. Vizepräsident



Jürgen Richter
3. Vizepräsident



Klaus Müller
Landesschatzmeister



Rainer Hanisch
Landessportleiter



Katrin Rudau
Landesjugendleiterin



Günter Schray
Landesgeschäftsführer

Bericht Präsident

Liebe Schützenkameradinnen,
liebe Schützenkameraden,

dieser Landesschützentag gibt uns Gelegenheit, Rückschau zu halten und einen Ausblick zu wagen. Wir tun dies mitten in der vierten Welle der Corona-Pandemie. Diese lässt uns teilweise immer noch ratlos zurück durch das ständige Auf und Ab und die pausenlosen Änderungen von Rechtsvorschriften. Was heute gilt, muss morgen keine Gültigkeit mehr haben.

Darunter leiden auch die vielen Ehrenamtlichen im Württembergischen Schützenverband. Meine Hochachtung vor deren nimmermüdem Einsatz in den Vereinen, Kreisen und Bezirken. Ich möchte mich an dieser Stelle dafür ganz herzlich bedanken.

Das erste Jahr meiner Präsidentschaft war geprägt von der Covid-19- Pandemie. Trotz der Entwicklung von Impfstoffen und der zu Jahresbeginn entstandenen Hoffnung auf eine baldige Rückkehr zur Normalität im Württembergischen Schützenverband bestimmte die Pandemielage abermals unsere Agenda: Impf- und Teststrategien, Hygienekonzepte, Wettkämpfe und Meisterschaften unter sich ständig ändernden Corona-Auflagen sind nur ein kleiner Ausschnitt der durch das Präsidium und den Landesausschuss behandelten Themen.

Wir erleben besondere Zeiten, schwierige Zeiten. Seit mehr als zwei Jahren begleitet uns die COVID-19-Pandemie, noch immer sind wir weit entfernt von unserer früheren Normalität, noch immer müssen wir uns einschränken und in vielen Bereichen Kompromisse eingehen. Das galt für den Landesschützentag 2021 und gilt auch für den Landesschützentag 2022.

Die Entscheidung, den Landesschützentag 2022 wiederum digital durchzuführen, haben wir, Präsidium und Landesausschuss, uns nicht leicht gemacht, sie ist aber unter den gegebenen Umständen alternativlos gewesen.

In meinem ersten Bericht nach meiner Wahl zum Präsidenten des Württembergischen Schützenverbands beim 64. Landesschützentag 2021 möchte ich es nicht versäumen Danke zu sagen.

Ein Dankeschön an Hannelore Lange für ihr großes Engagement in den vergangenen 12 Jahren. Ein Dankeschön auch an das alte und neue Präsidium, dass sich wieder bereit erklärt hat die Kontinuität bei der Entwicklung unseres Verbands auch in der kommenden Amtszeit weiterzuführen. Danke für den ausdauernden, unermüdlichen Einsatz und die exzellente Arbeit in den Vorjahren an der Spitze unseres Verbands. Einen Dank aber auch an alle die sich seinerzeit an den Wahlen im Rahmen des digitalen Landesschützentags beteiligt haben und mir mit großer Mehrheit das Vertrauen ausgesprochen haben. Es gilt nun die Herausforderungen und Themen die uns in der Zukunft beschäftigen werden, zügig anzugehen.

Die Herausforderungen in diesen unsicheren Zeiten, erfordern auch vom Württembergischen Schützenverband ein hohes Maß an Flexibilität und Anpassungsfähigkeit. Die Organisationsentwicklung bietet dafür die Voraussetzungen. Sie zeigt uns Handlungsoptionen und mögliche Potentiale für Veränderungen und Optimierungen auf.

Mit Hilfe der Organisationsentwicklung wollen wir mittel- und langfristig die Voraussetzungen schaffen, bestmöglich auf die Chancen und Herausforderungen der gesellschaftlichen und sozialen Veränderungen, reagieren zu können. Ziel ist es dabei, die Ressourcen im Verband bestmöglich einzusetzen. Sie umfasst damit Maßnahmen zur Veränderung der Zusammenarbeit und der Kommunikation. Ziel ist, die Zusammenarbeit mit den Vereinen, Kreisen und Bezirken effektiv und effizient zu gestalten und damit die Zusammenarbeit zu verbessern.

Ein besonderes Augenmerk müssen wir dabei auf die Mitgliederentwicklung werfen. Bedingt durch die Corona-Pandemie haben auch wir im Württembergischen Schützenverband Mitglieder verloren. Nun, da wir optimistisch in die Zukunft blicken können, muss unser Schwerpunkt auf die Mitgliedergewinnung und die Gewinnung und Bindung von Ehrenamtlichen legen. Es geht dabei in erster Linie nicht nur um die quantitative, sondern auch um die qualitative Entwicklung unseres Verbands und unserer Vereine, mit dem Ziel, den Breitensport in unseren Vereinen zu fördern.

Mit attraktiven Angeboten in unseren Vereinen können wir, und da bin ich mir sicher, unseren faszinierenden Sport viele neue Mitglieder gewinnen. Insbesondere mit den neu in die Sportordnung aufgenommenen Disziplinen Lichtgewehr und Blasrohrschießen, die es uns nun ermöglichen, Kinder und Jugendliche bereits ab sechs Jahren für unsere Schützenvereine zu begeistern.

In Umsetzung der von den Delegierten beschlossenen Satzungsänderung haben wir uns zu Beginn unserer Amtszeit innerhalb des Präsidiums erste Gedanken zu den neuen Ressorts und den dafür verantwortlichen Präsidiumsmitgliedern gemacht und die neuen Aufgaben im Landesausschuss besprochen. In diesem Gremium wollen wir die Themen die uns dort beschäftigen in kleinen Arbeitsgruppen zeitnah und agil bearbeiten.

Neben der inneren Führung des Verbands und eng damit zusammenhängend, ist eine zentrale Aufgabe des Präsidenten sowohl die Vertretung des WSV innerhalb des DSB, als auch nach außen. Das ist einerseits die Wahrnehmung und möglich Durchsetzung unserer Verbandssinteressen, vor allem in den Gremien des DSB, und andererseits das Knüpfen und Pflegen von Kontakten in die Politik, insbesondere auf der Ebene der Landespolitik, zu Institutionen, anderen Verbänden und unseren Partnern – kurz gesagt „Lobby- und Netzwerkarbeit“ !

Ein Thema das uns in diesem Zusammenhang immer wieder, zurzeit aber besonders intensiv beschäftigt und viele Gespräche mit sich bringt, sind die Auswirkungen aus der letzten Änderung des Waffenrechts und die Umsetzung der Bleiverbotsverordnung der EU in Brüssel. Dieses Thema betrifft uns bundesweit und ich möchte euch an dieser Stelle versichern, dass der DSB unsere Interessen in enger Zusammenarbeit mit den anderen betroffenen Verbänden mit aller Vehemenz und Entschlossenheit und dies wie gewohnt auf Basis einer fachlichen Expertise vertreten wird.

Gut aufgestellt sind wir auch bei einer der Kernaufgaben unseres Verbands, dem Nachwuchsleistungssport. Was die Entwicklung dieses Bereichs im WSV betrifft, sind wir in den letzten Jahren sehr erfolgreich gewesen. Unsere Verbandstrainer leisten in unserem Schulungszentrum in Ruit hervorragende Arbeit. Voraussetzung dafür, dass das auch in der Zukunft weiterhin so erfolgreich sein, ist eine enge Abstimmung mit den Trainern. In gemeinsamen Sitzungen und Klausuren mit den Trainern und dem Präsidium haben wir dafür die Basis geschaffen und wollen diese Zusammenarbeit auch in Zukunft kontinuierlich weiterführen.

Ein weiteres wichtiges Zukunftsthema und ein Schwerpunkt des neuen Präsidiums ist die Organisationsentwicklung und insbesondere die Umsetzung der Strukturreform. Hier sind wir auf einem guten Weg. Die Mitglieder in den sieben Bezirken waren aufgefordert über den Fortbestand oder die Auflösung dieser Gliederungsebenen zu entscheiden. In fünf Bezirken haben sich die Mitglieder mehrheitlich für die Auflösung dieser Gliederungsebenen entschieden. Dem Antrag der Bezirke auf Auflösung hat das Präsidium einstimmig zugestimmt. Die finanzielle und organisatorische Abwicklung ist mittlerweile mit Unterstützung der Geschäftsstelle abgeschlossen.

Vor dem Hintergrund der aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen gibt es auch auf der Ebene der Schützenkreise Überlegungen, sich zukunftsfähig aufzustellen. Erste mehr oder weniger konkrete Gespräche zum Zusammenschluss von Schützenkreisen wurden geführt. Auch hier stehen das Präsidium und die Geschäftsstelle beratend oder moderierend gerne kompetent zur Verfügung.

Bedingt durch die Auflösung von Bezirken war es erforderlich die Ligastrukturen anzupassen. Zu diesem Zweck wurden in Zusammenarbeit mit den Kreissportleitern und den Ligaobleuten die bisherigen Bezirksligen neu strukturiert. Aus Bezirksligen wurden Regionsligen. An dieser Stelle gilt mein herzlicher Dank den Kreissportleitern, allen beteiligten Funktionären für die konstruktive Mitarbeit und die Unterstützung der Landessportleitung um Landessportleiter Rainer Hanisch, insbesondere unserem stellvertretenden Landessportleiter Oliver Raisch. In kürzester Zeit wurde eine Regionsstruktur erarbeitet.

Parallel zu den neuen Ligenstrukturen wurde von unserer Geschäftsstelle ein Portal für die Veröffentlichung und Kommunikation der Ergebnisse erstellt. Wir verfügen nun über eine zentrale Plattform über die sich die Mitglieder zeitnah zu den Wettkampfergebnissen informieren können.

Wie wichtig die Kommunikation ist, hat uns die vergangenen Jahre der Pandemie gezeigt. Schnell und zeitnah Informationen zu erhalten, ist in Zeiten mangelnder Kontinuität besonders wichtig, um auf kurzfristige Änderungen schnell reagieren zu können. Hier sind wir auf einem guten Weg und das muss einer unserer Schwerpunkte für die kommenden Jahre sein.

Alle unsere Anstrengungen dient der langfristigen und moderaten Modernisierung unseres Verbands. Das bedeutet auf der anderen Seite keinesfalls, dass wir den dritten Pfeiler unseres WSV, die Tradition und Brauchtumpflege, vernachlässigen dürfen. Ganz im Gegenteil.

Tradition war schon immer das Fundament unseres Schützenwesens und das von den Vereinsmitgliedern bis heute gepflegte Brauchtum vermittelt diese Tradition. Wir haben damit auch die Verpflichtung übernommen, Brauchtum und Tradition, wie wir es von unseren Vätern übernommen haben, weiterhin zu erhalten und zu fördern, um sie den nach uns kommenden Generationen übergeben zu können. Ich bitte Euch deshalb darum, die Traditionspflege ernst zu nehmen und möchte euch jetzt schon dazu einladen gemeinsam anlässlich des Deutschen Schützentags 2025 in Schwäbisch Gmünd das 175jährige Jubiläums des Württembergischen Schützenverbands zu feiern und zahlreich beim Festumzug teilzunehmen. Mit der Benennung eines Referenten für das Böllerwesen haben wir auch in diesem Bereich die Weichen für die Zukunft gestellt.

Zum Ende meines Berichts gilt mein besonderer Dank allen Mitgliedern in den Vereinen für ihr Engagement die mich und das neue Präsidium auf vielfältige Art und Weise unterstützt haben. Das ist in der heutigen Zeit alles andere als selbstverständlich.

Den vielen Vorstandsmitgliedern und Ehrenamtlichen im Landesverband, dem Präsidium für die konstruktive und harmonische Zusammenarbeit und den Hauptamtlichen in der Geschäftsstelle ein herzliches Dankeschön für ihren herausragenden Einsatz.

Ich bedanke mich auch bei unseren Partnern und Förderern für die Unterstützung und bei unseren Partnerverbänden für die ausgesprochen gute Zusammenarbeit.

Sie alle haben entscheidend dabei mitgewirkt, dass wir im zurückliegenden Jahr vieles bewegen konnten und gemeinsam die Weichen für eine erfolgreiche Verbandsentwicklung stellen konnten.

**Wir sind auf einem guten Weg!
Gemeinsam werden wir erfolgreich sein!**

Euer Präsident
Reinhard Mangold

**Erfolg beruht im Allgemeinen auf dem Wissen,
wie viel Zeit zum Erfolg nötig ist.**

Charles de Secondat, Baron de la Brède et de Montesquieu,
(1689 - 1755), französischer Staatstheoretiker und Schriftsteller

Sport



Auch im Sportjahr 2021 wirbelte die Corona Pandemie den Spitzen- und Breitensport in unserer Sportart „Sportschießen“ gehörig durcheinander. Anstehende Kreismeisterschaften 2021 konnten nur von wenigen Kreisen durchgeführt oder beendet werden. Die Württembergischen Meisterschaften mussten nach 2020 erneut abgesagt werden. Die Vorgaben der in Baden-Württemberg geltenden Corona-Verordnung – die sich vor allem nahezu wöchentlich veränderten – ließen eine ordentliche Planung und Durchführung dieser Meisterschaften nicht zu.

Auch die sonstigen schießsportlichen Veranstaltungen jeglicher Art mussten ausgesetzt werden. Bei den Ligen stand in allen auszuführenden Disziplinen von der Kreisliga bis hin zur Bundesliga lange Zeit als Option fest, bei einer Verbesserung der Corona Pandemie diese zu starten und die Planungen, die in den Startlöchern standen, weiter fortzuführen.

Hier wurde von Verbandseite auch sehr lange über die Ausführung bzw. einen möglichen Start unserer Ligen abgewogen, ob sie tatsächlich stattfinden sollen. Es wurden viele Möglichkeiten in Erwägung gezogen, wie unser Schießsport im Ligabereich sowohl sportlich umgesetzt aber auch den gesundheitlichen Bedenken der Sportler gerecht werden kann, denn – auch in dieser Situation galt es, die Gesundheit unsere Sportlerinnen und Sportler stets als Maßstab für unser Handeln heranzuziehen. Es wurde in Betracht gezogen z.B. auch die Wettkämpfe im Ligamodus über Fernwettkämpfe umzusetzen.

Wenn auch in eingeschränkter Form hinsichtlich der Zuschauer- und Betreuerzahlen konnten in München wieder Deutsche Meisterschaften 2021 stattfinden. Der Württembergische

Schützenverband hatte sich den Bedingungen angepasst und einen kleinen Container vor Ort aufstellen lassen. In diesem war ein kleines WSV-Team als Ansprechpartner für die württembergischen Starter vor Ort. Es wurden an jeden Starter und jede Starterin kleine Aufmerksamkeiten verteilt, Ergebnisse wurden erfasst, Fotos der erfolgreichen SportlerInnen im Internet publiziert. Auch wenn dies natürlich nicht mit den früheren Aktivitäten eines WSV-Zelts mit Bewirtung und vielen geselligen Begegnungen und Gesprächen mithalten konnte, der Verband zeigte Präsenz und hat das umgesetzt, was aufgrund der Vorgaben des Veranstalters möglich war.

Die für den Herbst 2021 ausstehenden Wettkämpfe/Ligen wurden weiterhin geplant und umgesetzt. Durch die Auflösung einiger Bezirke und damit einhergehend die Übernahme der bisherigen Bezirksligen gab es in diesem Bereich ordentlich zu tun. Ein großer Teil der Ligen konnte dann auch tatsächlich stattfinden.

Die Planungen für die Kreis- bzw. Landesmeisterschaften 2022 wurden im Frühjahr 2022 mit den Kreissportleitern bei einer Sportsitzung besprochen und beschlossen.

Für das Sportjahr 2022 wurde durch den DSB festgelegt, dass die Planungen bis zu den Deutschen Meisterschaften wie in den Vorjahren vor der Corona Pandemie wie gewohnt durchzuführen sind das gilt auch für die Meldungen zu den Deutschen Meisterschaften.

Hier noch ein herzliches Dankeschön an alle Sportlerinnen und Sportler von der Landessportleitung für das aufgebrachte Verständnis in einer sehr schwierigen Zeit, das der Schießsport unter den schwierigen nur Teilweise und in der nicht gewohnten Art durchgeführt werden konnte.

Ehrungen



Der Schützensport auf Verbandsebene, in den Untergliederungen, in unseren Schützenvereinen, Schützengilden und Bogenvereinen wäre nicht denkbar ohne die zahlreichen ehrenamtlichen Funktionäre, Trainer, Kampfrichter, Ligaleiter und Helfer. Ein funktionierender Verband ist auf ein breites ehrenamtliches Engagement angewiesen. Daher muss das Ehrenamt gefördert aber auch gewürdigt werden! Ohne Ehrungen, bzw. Ehrungsveranstaltungen rückt das Ehrenamt nicht ausreichend in das Bewusstsein der Mitmenschen.

Ehrungen sind Dank und Anerkennung für verdienstvolle ehrenamtliche Tätigkeiten, für vorbildliches Verhalten, für beispielhaftes Engagement und für langjähriges erfolgreiches Wirken für unseren Schützensport und das Deutsche Schützenwesen. Die Regeln für Ehrungen in unserem Landesverband sind in den Ehrungsordnungen des Württembergischen Schützenverbandes und des Deutschen Schützenbundes

vorgegeben. Die verschiedenen Ehrungsstufen sollen dabei den Grad der Anerkennung würdigen.

Die Ehrungen des Deutschen Schützenbundes, des Württembergischen Schützenverbandes und der Württembergischen Schützenjugend können auf einfache Art und Weise in unserem Mitgliederprogramm MitCom online beantragt werden. Der je nach Antragstellung und Ehrung erforderliche Workflow über die Untergliederungen und den WSV ermöglicht es dem Antragsteller jederzeit den Status des Ehrungsantrags abgefragt. Bei vollständig genehmigten Ehrungen erhält der Antragsteller dann eine schriftliche Information in sein Postfach in der Mitgliederverwaltung. Die beantragten und genehmigten Ehrungen werden termingerecht zu den Verleihungsveranstaltungen von der Geschäftsstelle bearbeitet und den zuständigen Untergliederungen zugesandt.

Antragstellung für Verleihung in	VEZ Silber	VM Bronze	VEZ Gold	Goldene EN DSB	VM Silber	EK III	EK II	Gotha Medaille	VM Gold	EN Gold	EK I	EN Jgd. Silber	EN Jgd. Gold	Silbernes Eichenblatt	
2020	139	54	33	30	9	5	4	2	0	1	1	2	1	0	281
2021	59	29	24	15	7	4	0	1	0	0	1	1	1	0	142
2022	117	54	48	15	7	4	1	0	0	0	0	2	0	2	248

Das Antragsvolumen der Ehrungen ist nach der Corona-bedingten Reduzierung im Jahr 2021 jetzt wieder auf durchschnittlichem Niveau.

Keine Schuld ist dringender, als die, Dank zu sagen

Cicero (Römischer Philosoph und Staatsmann)

Voraussetzung für einen ordnungsgemäßen und reibungslosen Genehmigungsablauf ist die gewissenhafte Antragsstellung inklusive einer vorausgehenden Prüfung, ob die entsprechenden Voraussetzung für die gewünschte Ehrung auch gegeben sind. Das System unterstützt hier durch eine entsprechende Anordnung nach Hierarchie und Ausblendung der bereits vergebenen Ehrungen. Ergänzend können die Untergliederungen und Vereine ihre eigenen Ehrungen im Programm hinterlegen und soweit erforderlich auch beantragen und benötigen daher keine eigene Dokumentation mehr.

Damit dieser Prozess fehlerfrei ablaufen kann bedarf es natürlich einer guten Datenbasis. Notwendige Stammdaten wie Namen und Adressen, Tätigkeiten als Funktionär, bereits verliehene Ehrungen, usw. müssen korrekt hinterlegt sein. Nur mit vollständigen und stimmigen Mitgliederdaten kann dieses Modul der Mitgliederverwaltung optimal genutzt werden und vor allem auch zur Arbeitserleichterung beider Seiten beitragen.

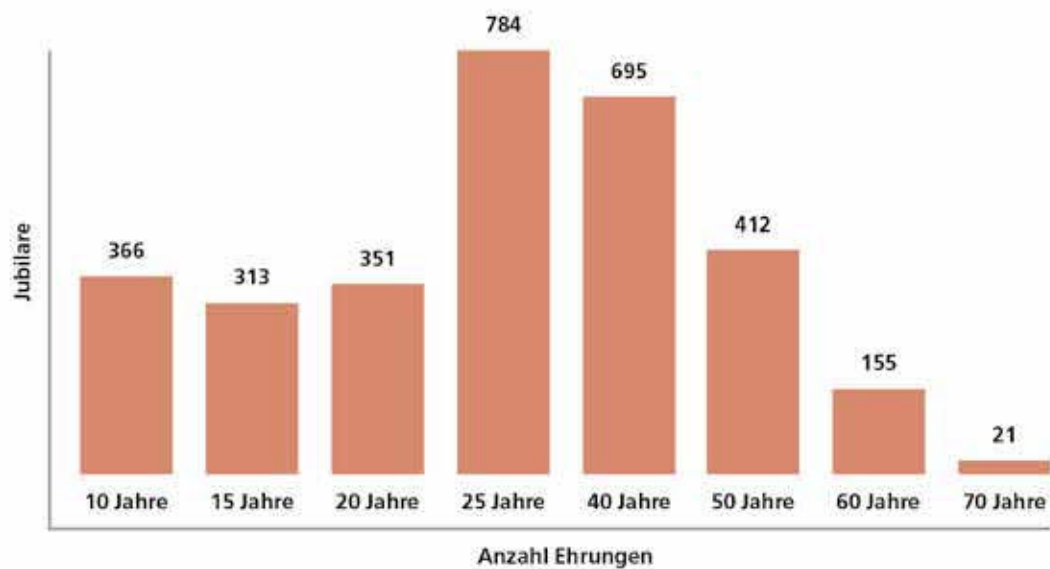
Erfreulicherweise hat sich die Qualität der Antragstellung deutlich verbessert und ist jetzt praktisch fehlerfrei.

Unabhängig davon bietet der WSV auf Anforderung gerne Seminare in den Untergliederungen an.

Mit den Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft in einem Verein, die es mittlerweile für 10-, 15-, 20-, 25-, 40-, 50-, 60-, 70- und 75-jährige Mitgliedsdauer gibt, haben die Mitgliedsvereine die Möglichkeit, auch diesen Bereich einer Mitgliedschaft entsprechend zu würdigen und ihre Mitglieder auszuzeichnen. Dazu wird über die Mitgliederverwaltung jeweils im Oktober eine Vorschlagsliste übermittelt, über die dieser Ehrungstyp beantragt werden kann. Rechtzeitig zu den Jahreshauptversammlungen, bei denen diese Ehrungen dann in der Regel verliehen werden, erhalten die Vereine dann Ehrungsnadel und Urkunden für die beantragten Personen. Diese Ehrung ist ein wichtiges Instrument der Mitgliederbindung, die von den Vereinen genutzt werden können.

Verleihung in	Anzahl	Laut Ehrungsordnung falsch beantragt	
2020	281	18	6 Anträge mit Mitgliedschaft unter 5 Jahre
2021	141	2	falsche Ehrungsreihenfolge
2022	248	7	2 Anträge mit Mitgliedschaft unter 5 Jahre 4 Anträge mit zu geringem Ehrungsabstand

Verliehene Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft 2021



70-jährige Mitgliedschaft in 2021

Baumhauer, Erich	SV Reichenbach u. R.
Brauchle, Simon	SV Leupolz
Bruder, Jakob	ZV Sontheim/Brenz
Egle, Albert	SGi Hechingen
Graf von Spreti, Rudolf	SV Leupolz
Gröner, Werner	SGes Geislingen/Steige
Hägele, Helmut	SV Metlangen-Reitprechts
Heilig, Josef	SV Metlangen-Reitprechts
Mayer, Heinz	SV Brucken
Moser, Kurt	ZV Sontheim/Brenz
Nagel, Anton	SV Metlangen-Reitprechts
Nieß, Martin	ZV Sontheim/Brenz
Niess, Rolf	SGi Bühl
Pitsch, Rudolf	SV Böhmenkirch
Schädler, Alfred	SV Eschenbach
Scheufele, Hermann	SV Dürna
Stohrer, Hans	SV Eschenbach
Straub, Hans	SV Eschenbach
Ubl, Franz	SV Metlangen-Reitprechts
Weber, Alois	SV Reichenbach u. R.
Zaiser, Günther	SV Brucken

Finanzen

Auch das Geschäftsjahr 2021 stand, wie das Vorjahr auch, unter starkem Einfluss der Corona-Pandemie. Insbesondere im ersten Halbjahr mussten nahezu alle Veranstaltungen aufgrund dieser Situation abgesagt werden. Das betraf vor allen Dingen den Landesschützenntag, der dann Ende Juli als digitale Veranstaltung stattfand sowie den allergrößten Teil der Württ. Meisterschaften. Die im ersten Halbjahr geplanten Wettkampfmaßnahmen (z.B. Jugendverbandsrunden) waren ebenfalls von den Absagen betroffen, da sie aufgrund der bestehenden Corona-Verordnungen nicht durchführbar waren.

Durch den reduzierten Schießbetrieb und der Absage vieler Vereinsevents sank entsprechend auch der Vereinsbedarf besonders im Bereich Schießsportzubehör, was zu einer Reduktion bei den Umsätzen des WSV-Shops um etwa 30% führte.

Ab der Jahresmitte konnten durch zeitweilige Verbesserung der Pandemie wieder vermehrt Veranstaltungen wie z.B. die Deutschen Meisterschaften unter Corona-Vorsichtsmaßnahmen in München stattfinden, sodass sich der Rückgang bei den Startgeldeinnahmen im Wesentlichen auf die Württ. Meisterschaften und den Ligabetrieb beschränkte.

Um den Vereinen günstige Bedingungen für einen Neustart zu ermöglichen, führte der WSV eine monatelange Shop-Rabattaktion bei Schießscheiben und Luftdruckmunition mit sehr positiver Resonanz durch.

Im Bereich der Aus- und Fortbildung sowie im Betrieb der Verbandskader fanden ab Jahresmitte nahezu alle geplanten Veranstaltungen

bis Jahresende statt, sodass insgesamt etwa 50 % der Jahresmaßnahmen in diesen Bereichen abgewickelt werden konnten.

Ein hohes Maß an Unterstützung erfuhr der WSV durch die staatliche L-Bank, die einen Zuschuss in Form einer Überbrückungshilfe zur Verfügung stellte, deren Abrechnungsnachweis in 2022 erfolgt.

Innerhalb der Geschäftsstelle reduzierten sich in 2021 die Personalkosten durch nicht besetzte Stellen. Die eingeschränkte Anzahl durchzuführender Veranstaltungen kam dieser Situation ein Stück weit entgegen.

Insgesamt hat es der WSV auch in diesem Jahr geschafft, allen Zahlungsverpflichtungen insbesondere der Kredittilgung des WSV-Schulungszentrums nachzukommen und das Jahr mit einem positiven Jahresergebnis abzuschließen. Für das kommende Jahr 2022 geht der WSV wieder mit einer weitgehend normalen Veranstaltungssituation aus, die unter vertretbaren Pandemiebeschränkungen ähnlich wie vor der Pandemiezeit zu bewältigen ist.

Die Vermögenswerte der im Jahr 2021 aufgelösten fünf Schützenbezirke wurden am 31.05.2022 gemäß dem Mitgliederstand zum 15.01.2022 an die zugehörigen Schützenkreise übertragen.

Die WSV-Kassenprüfer werden gebeten, im Rahmen der Rechnungsprüfung des Geschäftsjahres 2022 diese Verteilung der Bezirksvermögen explizit zu prüfen und darüber im Landesausschuss zu berichten.

Detailliertes Zahlenmaterial kann der Bilanz und G+V Rechnung entnommen werden.

Jugend

Auch in das zweite Corona Jahr 2021 startete die Jugend zuversichtlich und hatte wieder viele Aktivitäten in der Planung.

Erstes Zusammentreffen - wenn auch online - hatte das WSJugend-Team Mitte Januar, auf dem Programm stand neben der Berufung der Jugendreferenten die weitere Social Media- und Veranstaltungsplanung. Bei der Social Media-Planung konnte jeder seine Stärken einbringen. Zwei Personen arbeiteten am Thema „Rätsel“, die dann in der SWDSZ erscheinen sollten. Auch der Wochencocktail und die Videos wurden, wie schon im Vorjahr angefangen, fortgesetzt. Intensivieren wollten wir auch die Werbung für unsere Veranstaltungen, in denen begleitend gleich die Modalitäten für Anmeldung und Qualifikation übermittelt wurden. So konnte der Grundstein für eine erfolgreiche Arbeit gelegt werden.

Ende Januar folgte die traditionelle Arbeitstagung der DSJ, leider coronabedingt nicht in Präsenz in Wiesbaden sondern ebenfalls online. Neben Workshops am Samstag stand sonntags die Jugendleiter- bzw. Jugendsprechersitzung auf dem Programm. Neben den Berichten ging es auch um das anstehende Programm für das Jahr und hier vor allem um neue Aktivitäten im Bereich des Licht- und Blassrohrschießens. Im Bereich Sport ging es dann kurz um alle Veranstaltungen, vom Schulvergleich Bogen über die Jugendverbandsrunde bis hin zur Junioren WM, bei der sich zukünftig das Lichtschießen wiederfindet um ihr einen neuen schönen qualitativ hochwertigen Rahmen zu geben. Im Bereich Bildung soll die Digitalisierung und das E-Learning intensiviert werden und auch geprüft werden, ob man sich Teile des Lehrgangs schon vorab in einem E-Learning selbst erarbeiten kann und so die Lehrgangszeit in Präsenz verkürzt werden kann.

Das für Ende Februar angesetzte Jugend-Königsschießen musste coronabedingt erst mal ausfallen. Im August fand eine abgespeckte Variante im Rahmen einer Kadermaßnahme nur in den Disziplinen LG und LP statt, bei der der Landesjugendkönig ermittelt wurde.

Im März stand dann der Shooty Cup an, mit einer offenen Meldung konnten die Vereine ihre Mannschaften mit den Trainingsergebnissen als Nachweis melden. Doch auch diese Veranstaltung musste aufgrund der anhaltenden hohen Inzidenzwerte ausfallen. Da das Finale auf Bundesebene erst im Oktober stattfinden sollte, konnte mit einem angepassten Verfahren die Teilnehmer ermittelt werden. Im Oktober konnte so ein starkes Team die Württembergische Schützenjugend in Wiesbaden vertreten, das sich mit einem 4. Platz im Vorkampf für das Finale qualifizierte. In einem Herzschlagfinale, bei dem die Spitzenschützen das Finale über 10 Schuss im „alten“ Finalmodus bestritten, erreichte das WS-Jugend-Team den 3. Platz.

Wie schon die vorhergehenden Veranstaltungen musste auch die Jugend-Verbands-Runde anders ablaufen als gewohnt, die Vorkämpfe konnten nicht wie bislang stattfinden, bei dem sich unsere Schützen mit den Schützen aus Baden, Südbaden und Bayern messen. Das Finale fand mit reduzierter Anzahl der Sportler und weniger Disziplinen nun in Suhl statt. Trotz des langen Lockdowns und der damit verbundenen Trainingspause konnten die meisten unserer Sportler dennoch ihre Leistung abrufen und sich einige Plätze auf dem Treppchen sichern.



Im Mai konnte dann von der Württembergischen Sportjugend noch der schon um ein Jahr verschobene Landes Jugend Sport Tag, wenn auch leider nur digital, durchgeführt werden. Vor Ort vertreten mit drei Delegierten, wurde Katrin Rudau als Fachverbandsvertreterin in den Sportjugendvorstand gewählt. Somit sind die Sportschützen auch im allgemeinen Sportgeschehen vertreten. Als Aufgabe hat sich der Sportjugendvorstand gestellt, daran zu arbeiten, dass Kinder und Jugendliche (wieder) in die Vereine und zum Sport kommen, was vor allem über Aktionen der Öffentlichkeitsarbeit erreicht werden soll.

Leider konnte auch in 2021 bei der DM in München der Cocktailstand der WS-Jugend nicht vor Ort sein. Dennoch sollten die Eindrücke der DM über die Jugend vermittelt werden. Aufgrund der strengen Bedingungen konnten nur wenige Begleitpersonen mit auf die Anlage, umso reizvoller war die Aufgabe, Bilder und Eindrücke der württembergischen Starter über Facebook zu übermitteln. Es gab ein extra dafür eingerichtetes öffentliches Album mit fast 4000 Bildern, das sehr rege benutzt wurde und zahlreiche clicks und likes bekam. Für 2022 hoffen wir auf einen normalen Ablauf der DM, mit Württemberger Zelt, vielen Aufeinandertreffen der Sportschützen und vielleicht auch einem erfrischenden Cocktail.

Im September stand dann der Bundesjugendtag in Steinbach (Südbaden) an, der über drei Tage in Präsenz durchgeführt werden konnte. Die Freude über persönliche Treffen und Gespräch war allen Teilnehmern anzumerken. Besprochen wurden die Jugendkampagnen, Termine und Ausschreibungen im Sportbereich,

wie auch aktuelle Bildungsthemen, Lehrgänge und Webinare. Zu den Allgemeinen Themen gehörte dann noch das Lichtschießen das auch auf WSV-Ebene weiter ausgebaut werden soll, um so unsere Jüngsten in die Vereine zu locken und für unseren schönen Schießsport zu begeistern. Die Delegiertenversammlung mit Wahlen und einer Änderung der Jugendordnung beendete diese Veranstaltung. Highlight beim Bundesjugendtag war darüber hinaus noch der neue Plüsch-Airwin, der sich gerne mit mit Shooty, Tiro und GuSchu anfreunden konnte.

Der Schülercup im Oktober bildete den Abschluss der sportlichen Veranstaltungen der WS-Jugend. Trotz Corona fanden einige Jungschützen den Weg nach Ruit, um sich in zahlreichen Wettbewerben mit ihresgleichen zu messen. Reiz der Veranstaltung war, dass nicht nur die reine Schießleistung sondern eine Gesamtwertung aus Geschicklichkeits-, Koordinations- und Schießleistung zählte.

Ende Oktober besuchte eine kleine Delegation dann noch die Herbsttagung der Württembergischen Sportjugend in Albstadt. Diese stand unter dem Motto „Kinderarmut“, ein Thema, das viele betrifft und von noch mehr (meist aus Scham) verschwiegen wird. Auch bei dieser Veranstaltung konnten die Beziehungen zu anderen Sportvereinen und -Verbänden ausgebaut werden, dies mit dem Fazit. „Es ist immer wieder gut über den eigenen Tellerrand hinaus zu schauen“.

Katrin Rudau
Landesjugendleiterin

Mitgliederverwaltung

Die Online-Mitgliederverwaltung MitCOM steht zwischenzeitlich auf einer breiten Akzeptanz bei den WSV-Mitgliedsvereinen. Aktuell gibt es nur noch ganz wenige Vereine, die dieses Portal noch nicht für ihre Datenpflege und auch Abrechnung von Mitgliedsbeiträgen nutzen.

Auch das Jahr 2021 wurde wieder für zahlreiche Nachbesserungen und Ergänzungen genutzt. Vor allem wurde von der Arbeitsgruppe, die aus der Softwarefirma und Vertretern der beteiligten Verbände WSV und Westfälischer Schützenbund besteht, an der Schnelligkeit und Stabilität des Systems gearbeitet.

Viel Zeit wurde in den Umzug der Plattform auf neue Server verwendet. Es wurden Abläufe und Prozesse weiter optimiert, Wünsche der Nutzer wurden diskutiert und wo sinnvoll und für eine breite Nutzerbasis wichtig, umgesetzt. Ein wesentliches Thema war dann die Umsetzung eines Einzelzugangs. Jedes WSV-Mitglied sollte die Möglichkeit bekommen, über ein eigenes Nutzerkonto auf die über sich gespeicherte Daten in MitCOM anzusehen. Stimmen die Adressangaben, ist die Vereinszugehörigkeit korrekt, verliehene Ehrungen etc. Alle diese Angaben sind über einen Einzelzugang nun seit einigen Wochen abrufbar. Bereits im Hintergrund hinterlegt ist die Möglichkeit, über dieses System auch die bislang nur per Papier mögliche Starterklärung abgeben zu können. Im Herbst wird dieser Bereich rechtzeitig für den Beginn des neuen Sportjahres dann freigeschaltet und erleichtert sowohl den Antragsstellern aber sicherlich auch der WSV-Geschäftsstelle zukünftig die Arbeit.



MITGLIEDERVERWALTUNG

Daten müssen nicht nochmals erfasst werden, sind automatisch im System hinterlegt und können dann auch auf einen neuen Mitgliedsausweis aufgedruckt werden. Wie auch in den vergangenen Jahren werden die neuen Mitgliedsausweise dann immer an die für den Verein hinterlegte Vereinsadresse hinterlegt. An einem wichtigen weiteren Baustein wird seit geraumer Zeit ebenfalls schon gearbeitet: Zukünftig sollen auch die Bedürfnisanträge digital übermittelt werden können, wobei die Papierform wegen der notwendigen Unterschrift des Vereinsverantwortlichen nach wie vor dennoch Bestand haben wird. Dennoch sind dann die notwendigen Angaben der Antragssteller bereits im System hinterlegt und müssen nicht mehr händisch erfasst werden.

Mitgliederentwicklung 2021 – auch im 2. Corona-Jahr fast 3.000 Neumitglieder!

Nachdem das erste Corona-Jahr unter erheblichen Einschränkungen gemeistert werden konnte, erhoffte man sich im Laufe des Jahres 2021, dass wieder mehr Vereins- und Sportveranstaltungen stattfinden würden. Ein weiterer Lockdown sowie ständig wechselnde Corona-Verordnungen, die erhebliche Unsicherheiten in den Vereinen hervorriefen, führten aber leider auch in 2021 nur zu einem eingeschränkten Vereins- und Sportbetrieb.

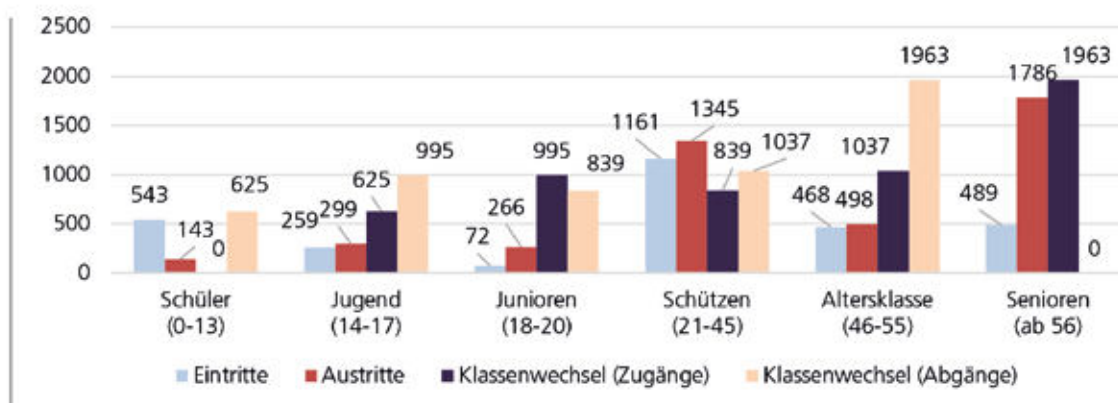
Dass trotz dieser widrigen Umstände insgesamt 2.992 Neumitglieder gewonnen werden konnten, stellt einen großen Erfolg des ehrenamtlichen Engagements in den Vereinen dar. Auch bei der Anzahl der Vereinsaustritte konnten positive Erkenntnisse gezogen werden. Mit insgesamt 4.454 Austritten reduzierte sich diese Zahl gegenüber dem Vorjahr (4.973) um 519 Mitgliedschaften. Daraus resultiert ein hohes Maß an Vereinstreue in den schweren Corona-Zeiten, seinem Verein trotzdem „die Stange zu halten“.

Mit nun insgesamt **85.860 Mitgliedern** rangiert der WSV weiterhin auf einem hervorragenden fünften Platz der mitgliederstärksten Landesverbände im DSB. Der Rückgang des Mitgliederstandes um -1.462 Mitgliedschaften ergibt sich aus den insgesamt 2.992 Neueintritten und 4.454 Austritten. So konnte im zweiten und schwierigeren Corona-Jahr der Abwärtstrend gegenüber dem Vorjahr (-1.616 Mitgliedschaften) sogar verringert werden.

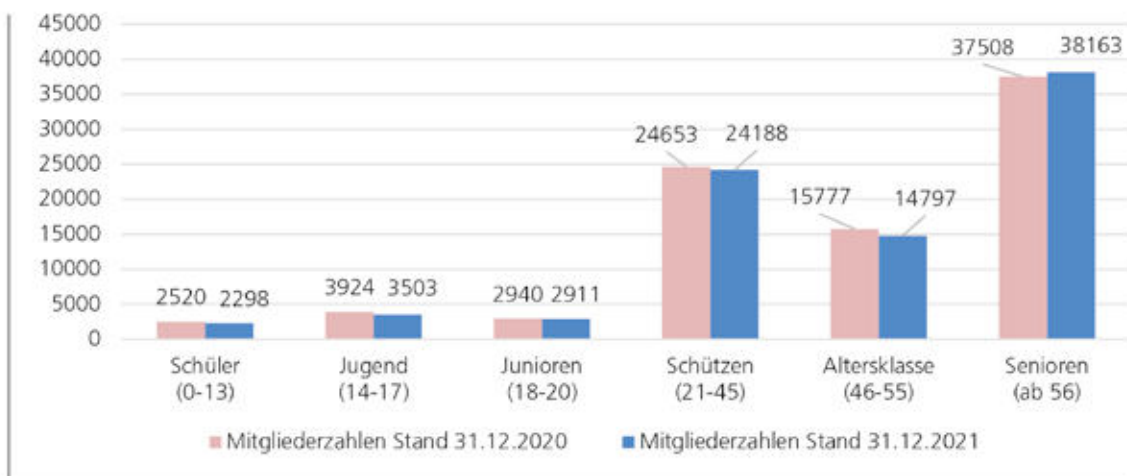
Die meisten Neueintritte erfolgten in der Schützenklasse (21-45 Jahre) mit 1.161 Neumitgliedern (**38,8%**), gefolgt von der Schülerklasse (bis 13 Jahre) mit 543 (**18,2%**) und der Seniorenklasse (ab 56 Jahre) mit 489 Neumitgliedern (**16,3%**).

Auf den Plätzen folgen die Altersklasse (46-55 Jahre) mit 468 Neumitgliedern (**15,6%**) sowie der Bereich Jugend/Junioren mit insgesamt 331 neuen Schützen (**11,1%**).

Mitgliederentwicklung in den Altersklassen 2021



Mitgliederzahlen in den Altersklassen 2021



Besonders erfreulich ist die Entwicklung im Schülerbereich (bis 13 Jahre), da hier die Anzahl der Neueintritte gegenüber dem Vorjahr (536 Eintritte) sogar etwas gesteigert werden konnte.

Unter diesen Bedingungen gerade bei den Jüngsten punkten zu können lässt auf eine sehr engagierte und gute Jugendarbeit in den Vereinen schließen, den entsprechenden Nachwuchs heranziehen zu können.

Im WSV-Verbandsgebiet hat der Bezirk Stuttgart wieder die meisten Eintritte (640) zu verzeichnen, gefolgt von Mittelschwaben (474) und Unterland (465). Dahinter folgen Oberschwaben (461), Neckar (376), Schwarzwald-Hohenzollern (356) und Hohenlohe (220).

Die meisten Austritte im WSV insgesamt gab es in der Seniorenklasse mit 1.797 Abgängen (40,3%), gefolgt von der Schützenklasse mit 1.428 (32,1%) und der Altersklasse mit 522 Austritten (11,7%).

Die Mitgliedsveränderungen gegenüber dem Vorjahr in den jeweiligen Altersklassen beinhalten darüber hinaus auch die Verschiebungen aufgrund von Wechseln in die nächsthöhere Altersklasse. So wandern jährlich automatisch Sportler z.B. von der Schützenklasse in die

Altersklasse, und einige von der Altersklasse in die Seniorenklasse.

Im Verbandsgebiet gab es insgesamt 5.459 altersbedingte Klassenwechsel, allen voran in den Bezirken Oberschwaben (1.177), Stuttgart (861) und Mittelschwaben (832). Die am stärksten betroffenen Klassen waren die Bereiche Senioren (1.963 Zugänge) sowie die Altersklasse (1.037 Zugänge/ 1.963 Abgänge).

Nach wie vor führt die Seniorenklasse mit 44,5 % die WSV-Altersstruktur an, gefolgt von dem so wichtigen Mittelbau der Schützenklasse mit 28,2 % und der Altersklasse mit 17,2 %.

Obwohl der Seniorenbereich die WSV-Mitgliederstruktur dominiert, machen die aktuellen Zahlen in der Schüler- und Schützenklasse gerade in der jetzigen Zeit Mut auch zukünftig eine gute Mischung der Altersklassen in den Vereinen vorzufinden.

So kann die Vielfältigkeit, die das Schützenwesen in Form von Sport, Zusammenhalt sowie Tradition und Brauchtum bietet, auch weiterhin erhalten bleiben.

Mitgliederstand zum 31.12.2021

Bezirke/Kreise	Vereine	Schüler	Jugend	Junioren	Schützen	Gesamt
1 Unterland	93	268	331	513	10.066	11.178
11 Backnang	16	45	55	88	1.859	2.047
12 Heilbronn	31	124	140	192	3.673	4.129
13 Ludwigsburg	32	59	83	139	2.874	3.155
14 Vaihingen	14	40	53	94	1.660	1.847
2 Hohenlohe	57	191	203	329	6.165	6.888
21 Bad Mergentheim	10	32	45	73	1.096	1.246
22 Crailsheim	19	23	52	76	1.626	1.777
23 Künzelsau	6	27	19	42	817	905
24 Öhringen	9	48	40	59	821	968
25 Schwäbisch Hall	13	61	47	79	1.805	1.992
3 Mittelschwaben	124	405	392	597	12.839	14.233
31 Aalen	32	94	108	177	3.538	3.917
32 Heidenheim	26	118	87	124	2.490	2.819
33 Hohenstaufen	42	134	128	179	4.172	4.613
34 Schwäbisch Gmünd	24	59	69	117	2.639	2.884
4 Neckar	105	299	332	444	10.419	11.494
41 Echaz-Neckar	18	80	74	102	2.207	2.463
42 Hohenurach	18	57	53	71	2.102	2.283
43 Lichtenstein	19	32	36	56	1.326	1.450
44 Teck	26	57	73	101	2.101	2.332
45 Uhland	24	73	96	114	2.683	2.966
5 Stuttgart	115	434	366	604	13.139	14.543
51 Böblingen	21	82	80	128	2.787	3.077
52 Calw	30	124	99	173	3.162	3.558
53 Esslingen	12	17	32	48	1.336	1.433
54 Leonberg	13	51	37	58	1.412	1.558
55 Stuttgart	17	46	39	62	1.644	1.791
56 Waiblingen	22	114	79	135	2.798	3.126
6 Schwarzwald-Hohenz.	109	236	291	477	10.022	11.026
61 Freudenstadt	17	30	28	70	1.372	1.500
62 Neckarzollern	18	48	57	81	1.609	1.795
63 Rottweil	17	44	64	78	1.446	1.632
64 Tuttlingen	14	27	42	86	1.542	1.697
65 Zollernalb	43	87	100	162	4.053	4.402
7 Oberschwaben	165	465	634	901	14.498	16.498
71 Biberach-Iller	24	69	96	134	2.585	2.884
72 Ehingen	12	15	47	45	971	1.078
74 Ravensburg	24	90	96	154	2.307	2.647
75 Saulgau	26	92	126	167	1.940	2.325
76 Bodensee	9	29	39	62	890	1.020
77 Ulm	36	127	152	214	3.751	4.244
78 Wangen	34	43	78	125	2.054	2.300
	768	2.298	2.549	3.865	77.148	85.860

Neuer Verein: 4429 YB Nürtingen

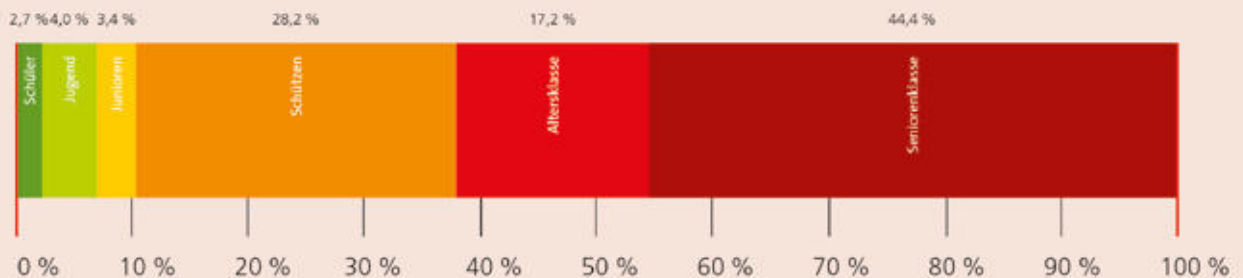
Auflösungen: 5509 SAGA Stuttgart, 5522 Sgi Botnang

Mitgliederentwicklung

Mitgliederzahlen der letzten Jahre

Jahr	Mitgliederzahl	Zuwachs/Abnahme	Veränderung zum Vorjahr
2021	85.860	-1.462	98,31 %
2020	87.322	-1.616	98,18 %
2019	88.938	-218	99,75 %
2018	89.156	-127	99,85 %
2017	89.283	+125	100,14 %
2016	89.158	+1.024	101,16 %
2015	88.134	-415	99,53 %

Mitgliederverteilung nach Altersgruppen



Mitgliederentwicklung

Altersklasse		Austritte 2020	Neumitglieder 2021	Austritte 2021
Schüler	0-13	140	543	143
Jugend	14-17	310	259	299
Junioren	18-20	257	72	266
Schützen	21-45	1.428	1.161	1.345
Altersklasse	46-55	522	468	498
Senioren	ab 56	1.797	489	1.786
		4.454	2.992	4.337

Vermögensrechnung 2021

AKTIVA	2018	2019	2020	2021
	Euro	Euro	Euro	Euro
Anlagevermögen				
Sachanlagen				
Ausstattung, Sportbetrieb- und Geschäftsausstattung	31.871,54	57.003,53	55.106,53	56.804,53
Büroeigentum Mönchseebau	116.734,00	109.837,00	102.940,00	96.043,00
Grund und Boden / Anteil	17.823,63	17.823,63	17.823,63	17.823,63
Instandhaltungsrüchl. Büroeigentum	7.698,32	6.008,82	8.952,12	8.498,99
Büroeigentum SpOrt Stuttgart	423.811,99	414.794,00	405.776,00	396.758,00
WSV Schulungszentrum (Bau)	4.922.687,00	4.801.061,00	4.881.383,00	4.777.259,00
WSV Schulungszentrum (Ausstattung)	387.770,00	383.783,00	326.508,00	265.573,00
Finanzanlagen				
Sparbuch Mietkaution Heilbronn	5.608,05	5.608,37	5.608,41	5.608,45
Umlaufvermögen				
Warenbestand / Vorräte	56.914,76	62.243,03	70.176,16	85.515,29
Andere Gegenst. des Umlaufvermögens				
Forderungen	8.491,63	10.498,64	4.155,59	9.734,12
PayPal Konto	0,00	0,00	0,00	1.136,06
BW Bank Girokonto	5.791,65	5.717,15	3.479,78	97.741,37
KSK Girokonten	21.369,99	45.733,35	29.187,71	64.061,52
KSK Spendenkonto	4.868,45	658,45	903,45	0,00
KSK Sparkonten	535.480,02	650.533,83	870.542,27	880.138,37
Girokonto SK Zollernalb	23.049,23	32.632,19	13.490,59	317.160,46
Barkassen	2.419,51	1.848,60	3.446,80	4.204,56
Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	109,05	0,00	125,32
	6.572.389,77	6.605.893,64	6.799.480,04	7.084.185,67
PASSIVA				
	Euro	Euro	Euro	Euro
Verbandsvermögen	433.589,81	433.589,81	433.589,81	433.589,81
Ergebnisvortrag	15.850,14	16.316,69	20.707,66	21.327,94
Rücklagen				
Betriebsmittelrücklage	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
Freie Rücklage	1.771.000,00	1.923.000,00	2.074.000,00	2.217.000,00
Projektrücklagen	902.000,00	990.000,00	1.170.000,00	1.472.000,00
Darlehen WSV-Schulungszentrum	3.266.665,00	3.079.997,00	2.893.329,00	2.706.661,00
Verbindlichkeiten/Rückstellungen				
Verbindlichkeiten	48.296,27	37.966,17	95.948,29	117.871,05
Rückstellungen	15.400,00	15.800,00	5.800,00	2.100,00
Passive Rechnungsabgrenzung	19.122,00	4.833,00	5.485,00	12.767,00
Bilanzgewinn	466,55	4.390,97	620,28	868,87
	6.572.389,77	6.605.893,64	6.799.480,04	7.084.185,67

Gewinn- und Verlustrechnung 2021

Erträge	Ist 2020 Euro	Plan 2021 Euro	Ist 2021 Euro
1. a) Beiträge für DSB	324.794,85	320.000,00	310.974,80
b) Beiträge für WSV	593.863,70	588.000,00	576.300,95
c) Rückfluß WLSB	293.704,73	294.127,00	294.127,05
d) Beiträge Deckungslückenversicherung	8.775,20	8.500,00	8.490,80
e) Beiträge Erweiterungsversicherung	10.297,98	10.000,00	9.996,66
2. Zuschüsse, Spenden	189.281,30	158.828,00	354.292,62
3. Startgelder	17.971,00	97.500,00	68.593,50
4. Erträge aus Verkäufen	78.432,72	99.050,00	67.742,13
5. Zinserträge/Mieteinnahmen	33.472,35	33.660,00	35.087,61
6. Lehrgangs- u. sonst. Entgelte	188.275,08	189.970,00	143.568,51
7. Sponsoring	3.324,75	3.500,00	3.897,63
Summe Erträge	1.742.193,66	1.803.135,00	1.873.072,26
zzgl. Verbrauch Rücklagen	316.000,00	255.000,00	135.000,00
	2.058.193,66	2.058.135,00	2.008.072,26

**Keine große Leistung wurde je aus dem
Stegreif erbracht. Und so müssen wir uns damit
zufrieden geben, überall auf gleiche Weise
vorwärts zu kommen – Schritt für Schritt.**

Samuel Smiles (1812 - 1904), englischer Arzt, Biograph und Sozialreformer

Gewinn- und Verlustrechnung 2021

	Ist 2020	Plan 2021	Ist 2021
Aufwendungen	Euro	Euro	Euro
8. a) Personalkosten	393.836,71	447.400,00	364.858,26
b) Presse- und Jugendarbeit	3.708,40	8.500,00	3.763,11
9. Sachkosten			
a) Raumkosten Heilbronn	6.586,64	8.000,00	10.686,57
Raumkosten Haus des Sports	27.905,33	29.200,00	30.432,35
Erbpacht WSV-Schulungszentrum	1.400,00	1.400,00	1.400,00
b) Beiträge Verbände/Versich.	365.022,28	359.695,00	359.341,37
c) Beiträge Bezirke/Kreise	71.134,64	71.000,00	70.840,24
Corona-Fonds	0,00	70.000,00	0,00
d) Reisekosten	7.313,39	14.300,00	8.822,64
e) Deut. Schützent./Delegierte	0,00	7.500,00	320,40
Deutscher Jugendtag	0,00	1.500,00	690,00
f) Landesschützentag	1.045,70	35.000,00	13.863,97
Landesjugendtag	294,50	5.000,00	2.600,38
g) Ehrg./Jub./Einw./Geb./Empfänge	4.615,82	6.800,00	3.123,84
i) Porti, Wareneinstellung	17.454,18	20.000,00	15.943,60
j) Fernspreckgebühren	2.310,56	2.700,00	2.325,49
k) Bürob./Lit./Drucks./MitglAusw.	9.965,77	12.300,00	12.186,55
l) Datenverarbeitung	15.840,17	29.500,00	17.297,61
m) Instandhaltung	8.712,32	28.600,00	6.469,63
n) Rechts-u.Beratungskosten	5.551,46	7.000,00	6.185,48
10. Aufwendungen für Sport			
a) Wettkämpfe	19.733,41	174.700,00	97.792,45
Deutsche Meisterschaften	0,00	49.000,00	71.765,65
Württ. Meisterschaften	10.586,11	50.800,00	12.084,64
Weitere Wettkämpfe	9.147,30	74.900,00	13.942,16
b) Lehrgänge	118.196,60	175.200,00	86.151,10
Kader	73.519,85	109.300,00	58.117,95
Weitere Lehrgänge	28.468,25	40.900,00	19.267,66
Talentzentren	16.208,50	25.000,00	8.765,49
c) LLZ Pforzheim	15.000,00	15.000,00	4.000,00
d) Veranstaltungen Ruit SZ	7.576,54	4.000,00	0,00
f) Arbeitstagungen	6.180,13	11.800,00	4.170,07
g) Abos SWDSZ/DSZ	75.679,18	76.200,00	74.736,22
11. Bankspesen/Schuldzinsen	28.035,46	28.100,00	27.276,01
12. Afa	195.165,11	202.418,00	188.029,41
a) Normalabschreibung	9.096,59	11.000,00	2.971,41
b) Geringw. Wirtschaftsgüter	4.856,51	7.500,00	4.084,00
c) Büroigentum	6.897,00	6.900,00	6.897,00
d) Afa HdS	9.018,00	9.018,00	9.018,00
e) Afa WSV SZ - Ausstattung	61.172,38	61.000,00	60.935,00
f) Afa WSV SZ - Eigentum	104.124,63	104.000,00	104.124,00
g) Geringw. Wirtschaftsgüter SZ	0,00	3.000,00	0,00
13. Bilanzgewinn	620,28	0,00	868,87
14. Zuführung Rücklagen	637.000,00	190.322,00	580.000,00
15. Körpersch./Gewerbsteuer	12.309,08	15.000,00	13.896,64
	2.058.193,66	2.058.135,00	2.008.072,26

Bericht der Rechnungsprüfer für 2021

Am 11. März 2022 wurde in der Geschäftsstelle des Württ. Schützenverbandes von den durch den Landesschützentag gewählten Rechnungsprüfern die Jahresrechnung 2021 geprüft.

Die Buchungsunterlagen der bei der Geschäftsstelle geführten Buchhaltung wurden den Prüfern vollständig zur Verfügung gestellt und von diesen stichprobenartig geprüft. Die Buchungen sind belegmäßig nachgewiesen.

Die Saldenvorträge vom 01.01.2021 entsprechen den Bilanzwerten zum 31.12.2020.

Die Jahressalden der EDV-Buchhaltung stimmen mit den Daten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung überein. Die Bankbestände laut Bilanz entsprechen dem Ausweis in den Kontoauszügen der Banken.

Der Bestand der Kasse ist am Tag der Rechnungsprüfung ohne Beanstandung geprüft worden.

Die Haushaltsansätze wurden im wesentlichen eingehalten. Abweichungen sind begründet und belegt.

Den Delegierten des Landesschützentages wird vorgeschlagen, das Landesschützenmeisteramt, insbesondere den Landesschatzmeister für das Rechnungsjahr 2021 zu entlasten.

Landesschatzmeister Klaus Müller, Herrn Schray, Herrn Rosenberg und den übrigen Mitarbeitern der Geschäftsstelle danken wir für die bereitwillige Unterstützung bei der Prüfung und für die im Jahr 2021 geleistete Arbeit.

Stuttgart, 11. März 2022



Alfred Leberle

Christoph Mielitz

**Die ersten Schritte sind wertlos,
wenn der Weg nicht zu Ende gegangen wird.**

Shankara, (788 - 820), indischer Philosoph und Heiliger

Nachruf Hans Lehnert WSV-Ehrenmitglied

Im Rahmen eines Interviews sagte Hans Lehnert einmal zu einer Zeitungs-Journalistin: „Ich hatte schon so viel Glück im Leben, dass ich anderen auch etwas davon geben will, soweit es in meinen Möglichkeiten liegt.“ – Am 5. Juni starb Hans Lehnert, der im Württembergischen Schützenverband über viele Jahre hinweg ein bedeutender und beliebter Schützenkamerad gewesen ist. Hans Lehnert wurde 96 Jahre alt.

Zum SSV Leutkirch kam Hans Lehnert im Jahre 1960. Von Anfang agierte er bei den Schützen auf vielfältige Weise. Bei den Landesschützertagen dokumentierte der ehrenamtliche Hans Lehnert über viele Jahre hinweg mit Fotoapparat und Filmkamera stets in professioneller Weise. Doch Hans Lehnert brachte sich nicht nur beim WSV und seinem Verein in besonderer Weise ein. Für seine vielen großartigen Leistungen wurde ihm 2001 die Bundesverdienstmedaille verliehen.

Eine große Anzahl an Ehrungen gab es für Hans Lehnert bei den Schützen. So wurde er 1991 zum Ehrenmitglied des Württembergischen Schützenverbandes ernannt. Vom WSV erhielt er 2013 die Eduard-Föhr-Medaille in Silber.

Mit großer Dankbarkeit behält der Württembergische Schützenverband Hans Lehnert in Erinnerung.

Im Namen des WSV-Präsidiums
Reinhard Mangold, Präsident

Delegiertenversammlung des Bayerischen Sportschützenbundes

Im Rahmen der 71. Ordentlichen Delegiertenversammlung kam es auf Einladung des Bayerischen Sportschützenbundes auch zu einem Treffen von WSV-Präsident Reinhard Mangold mit einigen der Landesverbandspräsidenten und -präsidentinnen.

Von links: Stefan Thon (Thüringer Schützenbund), Roland Wittmer (Badischer Sportschützenbund), Reinhard Mangold (Württembergischer Schützenverband), Tanja Frank (Hessischer Schützenverband), Gastgeber Christian Kühn (Bayerischer Sportschützenbund), Eduard Korzenek (Landesschützenverband Sachsen-Anhalt), Dr. Gerd-Dieter Andreas (Brandenburgischer Schützenverband), Dieter Rehberg (Westfälischer Schützenbund)



Württembergische Meisterschaften 2022

Nach zwei Jahren Zwangspause finden die Württembergischen Meisterschaften wieder statt. Bis Mitte Juli werden die allgemeinen Wettbewerbe sowie die Auflagewettbewerbe durchgeführt. Inzwischen stehen die ersten Medaillengewinnerinnen und Medaillengewinner fest. – Herzlichen Glückwunsch!

Die vollständige Ergebnisliste gibt es auf der Homepage des Württembergischen Schützenverbandes. Viel Erfolg und hohe Treffsicherheit wünschen wir den Schießsportlerinnen und Schießsportlern bei den noch stattfindenden Landes-Wettbewerben bis Mitte Juli. (ep)

Ergebnisse Württembergische Meisterschaften 2022

Luftgewehr Mix Team 10 m

Herren I Mannschaft

SV Laubach	SAbt Bad Wurzach	KKSv Illingen II
Judith Winter	Catharina Westermayer	Sarah Hasenhündl
Philip Hammer	Steffen Loritz	Markus Burkhardt
807,6 Ringe (RE)	804,1 Ringe	802,9 Ringe

Herren I Einzel

Hasenhündl Sarah	Appenzeller Nadine	Winter Judith
KKSv Illingen	SGi Oedheim	SV Laubach
409,8 Ringe	406,4 Ringe	405,7 Ringe

Junioren I männlich Einzel

Stark Nele	Friedmann Nils	Drmola Pia
SSV Güglingen	SSV Güglingen	SV Buch
417 Ringe	412,4 Ringe	404,3 Ringe

Luftgewehr 3-Stellung

Jugend Mannschaft

SGi Engstingen	Bad Mergentheim	SGes Seebronn
Gerik Mahler	Celina Schwarz	Fabian Suck
Max Fink	Mariella Lina Münig	Leni Ramp
Maya Sophie Martin	Luca Leon Scherer	Sören Hanselmann
1723 Ringe	1686 Ringe	1580 Ringe

Jugend männlich Einzel

Mahler Gerik	Fink Max	Blum Sebastian Max
SGi Engstingen	SGi Engstingen	SpS Pleidelsheim
581 Ringe	572 Ringe	562 Ringe

Jugend weiblich Einzel

Saup Lucie	SavitSkaia Sofiia	Niedermayer Nele
SV Egelfingen	SpS Pleidelsheim	SV Edelfingen
575 Ringe	573 Ringe	571 Ringe

Zimmerstutzen Auflage

Senioren I Mannschaft

SGes Niederstotzingen	SSV Mundelsheim	SGi Tailfingen
Rolf Kraus	Rolf Harr	Jochen Conzelmann
Hansjörg Lehle	Andreas Link	Armin Klädtke
Ernst Lindenmayer	Ralf Link	Ralf Alpers
891,1 Ringe (NR)	845,4 Ringe	823,9 Ringe

Senioren I Einzel

Harr Rolf	Joos Jürgen	Conzelmann Jochen
SSV Mundelsheim	SSV Ochsenberg	SGi Tailfingen
296,2 Ringe	293,6 Ringe	281,2 Ringe

Senioren I Einzel

Lehle Elke	Link Franziska
SGes Niederstotzingen	SSV Mundelsheim
291,2 Ringe	273,4 Ringe

Senioren II Einzel

Kraus Rolf	Lehle Hansjörg	Lindenmayer Ernst
SGes Niederstotzingen	SGes Niederstotzingen	SGes Niederstotzingen
303,9 Ringe	294,2 Ringe	293 Ringe

Senioren III Mannschaft

SGes Köngen	SV Althengstett	SV Altheim/Weiherung
Hans Blei	Gisela Grossmann-Mast	Helmut Amann
Roland Faiß	Siegfried Haufe	Werner Wieder
Norbert Schenkl	Robert Futter	Walter Kircher
870,2 Ringe (NR)	865,1 Ringe	858,2 Ringe

Senioren III Einzel

Walz Egolf	Grieshaber Klaus	Futter Robert
SGes Schramberg	SGes Schramberg	SV Althengstett
294,1 Ringe	286,8 Ringe	285,9 Ringe

Senioren III Einzel

Meyle Helga Angelika

SGi Rottweil
283,4 Ringe

Senioren IV Einzel

Blei Hans	Sauter Manfred	Römer Peter
SGes Köngen	SV Allmendingen	SGes Niederstotzingen
301,1 Ringe	299,5 Ringe	289,8 Ringe

Senioren IV Einzel

Grossmann-Mast Gisela

SV Althengstett
291 Ringe

Senioren V Einzel

Amann Helmut	Walter Konrad	Scharringhausen Detlef
SV Altheim/Weiherung	SGi Reutlingen	SGi Ravensburg
292,4 Ringe	291,2 Ringe	288,9 Ringe

KK 100m Auflage

Senioren I Mannschaft

SGes Niederstotzingen	SKam Dachtel	SGes Schramberg
Hansjörg Lehle	Anna Ursula Mayer	Thomas Lörcher
Rolf Kraus	Rainer Bühler	Uwe Schmid
Ernst Lindenmayer	Christhard Junge	Markus Kuhner
935,4 Ringe	933,6 Ringe	929,1 Ringe

Senioren I Einzel

Link Ralf	Röhl Ronald	Lörcher Thomas
SGes Bad Waldsee	SGes Bad Waldsee	SGes Schramberg
314,1 Ringe	312 Ringe	311,4 Ringe

Senioren Damen I Einzel

Becker Christina	Lehle Elke	Link Franziska
SGi Stuttgart 313,5 Ringe	SGes Niederstotzingen 310,3 Ringe	SSV Mundelsheim 303,1 Ringe

Senioren II Einzel

Lehle Hansjörg	Ulbrich Gerd	Bühler Rainer
SGes Niederstotzingen 315,3 Ringe	SGi Stuttgart 314,2 Ringe	SKam Dachtel 311,7 Ringe

Senioren Damen II Einzel

Mayer Anne Ursula	Grieshaber Sabine	Augustin Beatrix
SKam Dachtel 313 Ringe	SGes Schramberg 309,1 Ringe	SV Altheim/Waldh. 302,8 Ringe

Senioren III Mannschaft

SGes Niederstotzingen	SV Althengstett	SGes Schramberg
Edwin Vietz Peter Römer Martin Spörer 949 Ringe (NR)	Herbert Schnattinger Siegfried Haufe Gisela Grossmann-Mast 940,6 Ringe	Günter Meyle Hubert Dold Berthold Dold 937,9 Ringe

Senioren III Einzel

Vietz Edwin	Schenkl Norbert	Rupp Kar-Heinz
SGes Niederstotzingen 318,5 Ringe	SGes Köngen 314,7 Ringe	SGi Ravensburg 314,1 Ringe

Senioren III Einzel

Meyle Helga Angelika	Ehrhardt Brigitte
SGi Rottweil 312,2 Ringe	SV Wimsheim 297,1 Ringe

Senioren IV Einzel

Römer Peter	Sauter Manfred	Schnattinger Herbert
SGes Niederstotzingen 315,9 Ringe	SV Allmendingen 315,4 Ringe	SV Althengstett 314,6 Ringe

Senioren IV Einzel

Grossmann-Mast Gisela	Haufe Hannelore	Hattler Monika
SV Althengstett 312,7 Ringe	SV Althengstett 310,3 Ringe	SGi Rottweil 306,8 Ringe

Senioren V Einzel

Burkhardt Karl	Spörer Martin	Meyle Günter
SGi Ravensburg 316,5 Ringe	SGes Niederstotzingen 314,6 Ringe	SGes Schramberg 313,2 Ringe

KK 3 x 20

Damen I Mannschaft

SGes Bad Waldsee
Melina Wegerer Corinna Jungnitz Sarah Brauchle 1656 Ringe

Damen I Einzel

Westermayer Catharina	Röhl Teresa	Schneider Lorena
SV Oberlengenhardt 572 Ringe	SV Hirschlanden 571 Ringe	SV Bärtenthal 565 Ringe

Damen II Einzel

Philipp Anke	Dohm Nicole
TSV Gronau 549 Ringe	SV Kohlberg 532 Ringe

Damen III Mannschaft

SGi Gaildorf
Dorota Raiber Heike Bayer Claudia Madronitsch 1666 Ringe (NR)

Damen III Einzel

Raiber Dorota	Bayer Heike	Streckfuß Sonja
SGi Gaildorf 561 Ringe	SGi Gaildorf 556 Ringe	SGi Holzmaden 556 Ringe

KK 3 x 40

Herren I Mannschaft

SV Fenken	SV Fenken 2	SV Buch
Markus Abt Michael Klein Tobias Huzel 3460 Ringe (NR)	Dominik Boschrieder Dennis Neyer Jochen Hoffmann 3405 Ringe	Markus Köppel Louis Fürst Tobias Hahn 3385 Ringe

Herren I Einzel

Abt Markus	Fränkle Bernd	Köppel Markus
SV Fenken 1164 Ringe	SKam Dachtel 1161 Ringe	SV Buch 1154 Ringe

Damen I Einzel

Schladebach Kim	Göbler Ramona
SKa Dachtel 1160 Ringe	SSV Starzach 1153 Ringe

Herren II Einzel

Klein Michael	Raiber Matthias	Unger Tom
SV Fenken 1158 Ringe	SV Reichenbach/Täle 1133 Ringe	SV Reichenbach/Täle 1131 Ringe

Junioren I Mannschaft

SV Mundelsheim	SV Birkenhard	SV Röttenbach
Nele Stark Ronja Weidmann Janina Link 3394 Ringe (NR)	Nils Friedmann Julian Hendrik Kumpf Hermann Jakob Gütlér 3317 Ringe	Alexander Meyer Joel Jeremy Starkow Marcel Neyer 3222 Ringe

Junioren I Einzel

Friedmann Nils	Meyer Alexander	Kumpf Julian Hendrik
SV Birkenhard 1148 Ringe	SV Röttenbach 1111 Ringe	SV Birkenhard 1089 Ringe

Junioren I weiblich Einzel

Stark Nele	Weidmann Ronja	Stummvoll Lisa
SSV Mundelsheim 1160 Ringe	SSV Mundelsheim 1139 Ringe	SV Möglingen 1104 Ringe

Junioren II männlich Einzel

Gelbing Moritz Paul	Petter Marius Jean-Luc	Lange Nico
SV Jagstheim 1139 Ringe	SV Jagstheim 1128 Ringe	SV Röttenbach 1118 Ringe

Junioren II weiblich Einzel

Hornung Amelie	Raible Sabrina	Drmola Pia
SSV Eutingen 1133 Ringe	SSV Eutingen 1118 Ringe	SSV Eutingen 1096 Ringe

SH1/AB1 m ohne Hilfsmittel

Kumpf Roland
SSV Oberteuringen 1113 Ringe

Luftpistole Mix Team 10 m

Herren I Mannschaft

SGi Stuttgart-Vaihingen	SGi Reichenbach/Fils	JQS Walxheim IV
Cora Onuseit	Lisa Ohlemotz	Kerstin Reichert
Alexander Deutsch	Stefan Schade-Ohlemotz	Albert Grimm
720 Ringe	701 Ringe	686 Ringe

Herren I Einzel

Onuseit Cora	Strobel Ralf	Ohlemotz Lisa
SGi Stuttgart-Vaihingen	SV Nordstetten	SGi Reichenbach/Fils
374 Ringe	355 Ringe	352 Ringe

Pistole 9 mm

Herren I Mannschaft

SGi Korb-Steinreinach 2	SKam Wissgoldingen	SGi Korb-Steinreinach
Lukas Domhan	Michael Pares	Dieter Müller
Thomas Schatz	Alexander Schell	Christoph Ziegler
Helmut Walter	Andreas Stock	Marcus Fech
1142 Ringe	1139 Ringe	1136 Ringe

Herren I Einzel

Meisl Jörg	Hirsch Thomas	Schäfer Sascha
SV Sonderbuch	SGi Nendingen	SV Sersheim
484 Ringe	483 Ringe	477 Ringe

Herren II Einzel

Bolz Clemens	Ziegler Christoph	Günschmann Jörg
SGi Reichenbach/Fils	Korb-Steinreinach	SKam Wissgoldingen
490 Ringe	479 Ringe	478 Ringe

Herren III Einzel

Glas Thomas	Böttger Martin	Haller Joachim
SGes Esslingen	NSG SGes Stuttgart	SSV Stuttgart-Untertürk.
490 Ringe	481 Ringe	477 Ringe

Herren IV Einzel

Müller Dieter	Monschau Willi	Glück Harald
SGi Korb-Steinreinach	SGi Ehningen	SV Waldmössingen
483 Ringe	481 Ringe	481 Ringe

Revolver 357 MAG

Herren I Mannschaft

SKam Wissgoldingen	Reichenbach/Fils	SGi Korb-Steinreinach
Alexander Schell	Marc Fischer	Dieter Müller
Michael Pares	Clemens Bolz	Christoph Ziegler
Andreas Stock	Lisa Ohlemotz	Marcus Frech
1157 Ringe	1139 Ringe	1135 Ringe

Herren I Einzel

Schell Alexander	Stock Andreas	Kreutle Daniel
SKam Wissgoldingen	SKam Wissgoldingen	SV Hirschlanden
491 Ringe	478 Ringe	473 Ringe

Herren II Einzel

Raidt Michael	Fischer Marc	Ziegler Christoph
SGi Bühl	SGi Reichenbach/Fils	SGi Korb-Steinreinach
486 Ringe	482 Ringe	474 Ringe

Herren III Einzel

Weißberger Günter	Roth Armin	Glas Thomas
SSV Oggenhausen	SV Allmendingen	SGes Esslingen
474 Ringe	472 Ringe	472 Ringe

Herren IV Einzel

Monschau Willi	Müller Dieter	Zipperer Hans
SGi Ehningen	SGi Korb-Steinreinach	NSG SGes Stuttgart
478 Ringe	475 Ringe	470 Ringe

Revolver 44 MAG

Herren I Mannschaft

SGes Bad Boll	SGi Reichenbach/Fils	SGi Korb-Steinreinach
Joachim Haller	Clemens Bolz	Willi Monschau
Michael Pares	Marc Fischer	Dieter Müller
Gerhard Sebald	Hans Hilf	Marcus Frech
1140 Ringe	1131 Ringe	1125 Ringe

Herren I Einzel

Schäfer Sascha	Frey Dominik	Schell Alexander
SV Sersheim	SGi Ebershardt	SKam Wissgoldingen
477 Ringe	477 Ringe	473 Ringe

Herren II Einzel

Bolz Clemens	Fischer Marc	Günschmann Jörg
SGi Reichenbach/Fils	Reichenbach/Fils	SKam Wissgoldingen
484 Ringe	472 Ringe	464 Ringe

Herren III Einzel

Haller Jürgen	Häffner Siegfried	Böttger Martin
SGes Bad Boll	SpS Crailsheim	NSG SGes Stuttgart
486 Ringe	477 Ringe	474 Ringe

Herren IV Einzel

Monschau Willi	Müller Dieter	Pares Michael
SGi Korb-Steinreinach	SGi Korb-Steinreinach	SGes Bad Boll
474 Ringe	467 Ringe	380 Ringe

Pistole 45 ACP

Herren I Mannschaft

SKam Wissgoldingen	SGi Reichenbach/Fils	SGi Ehningen
Michael Pares	Clemens Bolz	Willi Monschau
Alexander Schell	Marc Fischer	Armin Leuprecht
Jörg Günschmann	Hans Hilf	Denis Giereth
1147 Ringe	1143 Ringe	1131 Ringe

Herren I Einzel

Schell Alexander	Kreutle Daniel	Schäfer Sascha
SKam Wissgoldingen	SV Hirschlanden	SV Sersheim
484 Ringe	480 Ringe	477 Ringe

Herren II Einzel

Bolz Clemens	Fischer Marc	Ziegler Christoph
SGi Reichenbach/Fils	SGi Reichenbach/Fils	SGi Korb-Steinreinach
486 Ringe	478 Ringe	478 Ringe

Herren III Einzel

Glas Thomas	Haller Joachim	Böttger Martin
SGes Esslingen	SSV Stuttgart-Untert.	NSG SGes Stuttgart
484 Ringe	481 Ringe	479 Ringe

Herren IV Einzel

Monschau Willi	Remmlinger Achim	Buri Gerhard
SGi Ehningen	SV Bad Wimpfen	SGes Friedrichshafen
485 Ringe	480 Ringe	479 Ringe

Armbrust 10m

Herren I Mannschaft

ASC Göppingen	SGi Betzingen 2	ASC Göppingen 2
Louis Fürst	Felix Scherand	Benjamin Hügler
Britta Wolf	Lea Drmola	Tanja Mayer
Chantal Klenk	Fabian Dachs	Marleen Wischropp
1159 Ringe	1113 Ringe	1111 Ringe

Herren I Einzel

Fürst Louis	Hügler Benjamin	Schick Florian
ASC Göppingen	ASC Göppingen	SGi Engstingen
394 Ringe	387 Ringe	385 Ringe

Damen I Einzel

Wolf Britta	Klenk Chantal	Mayer Tanja
ASC Göppingen	ASC Göppingen	ASC Göppingen
384 Ringe	381 Ringe	371 Ringe

Herren II Einzel

Schraff Andreas	Maier Martin	Maier Oliver
SV Oberteuringen	SGi Stuttgart	SV Oberteuringen
390 Ringe	380 Ringe	371 Ringe

Herren III Mannschaft

SGi Stuttgart	ASC Freudenstadt	SGi Betzingen
Gebhard Fürst	Karl Ernst Weißmann	Eckart Reichert
Christian Becker	Andreas Henne	Stefan Dachs
Gerd Ulbrich	Roland Schmid	Ralf Aichele
1129 Ringe (NR)	1089 Ringe	1071 Ringe

Herren III Einzel

Fürst Gebhard	Becker Christina	Eyb Diana
SGi Stuttgart	SGi Stuttgart	SGi Engstingen
382 Ringe	377 Ringe	374 Ringe

Herren IV Einzel

Lindner Walter	Weißmann Karl-Ernst	Wittermüller Michael
SV Laiz	ASC Freudenstadt	SV Pfrondorf
378 Ringe	371 Ringe	371 Ringe

Junioren I männlich Einzel

Lotter Annabelle	Drmola Lea	Dachs Tom
SGi Engstingen	SGi Betzingen	SGi Engstingen
379 Ringe	376 Ringe	362 Ringe

Armbrust 30m

Herren I Mannschaft

SGi Stuttgart	ASC Göppingen	ASC Freudenstadt
Martin Maier	Benjamin Hügler	Erich Huber
Louis Fürst	Britta Wolf	Andreas Henne
Gebhard Fürst	Chantal Klenk	Roland Schmid
1694 Ringe (NR)	1627 Ringe	1619 Ringe

Herren I Einzel

Maier Martin	Fürst Louis	Hügler Benjamin
SGi Stuttgart	SGi Stuttgart	ASC Göppingen
571 Ringe	564 Ringe	549 Ringe

Herren III Einzel

Fürst Gebhard	Huber Erich	Henne Andreas
SGi Stuttgart	ASC Freudenstadt	ASC Freudenstadt
559 Ringe	550 Ringe	543 Ringe

Armbrust Nat. Scheibe

Herren I Mannschaft

SGi Stuttgart	ASC Freudenstadt	ASC Göppingen
Louis Fürst	Erich Huber	Chantal Klenk
Gebhard Fürst	Andreas Henne	Britta Wolf
Martin Maier	Karl-Ernst Weißmann	Marco Darcis
352 Ringe	347 Ringe	344 Ringe

Herren I Einzel

Hügler Benjamin	Fürst Louis	Klenk Chantal
SGi Stetten/Rems	SGi Stuttgart	ASC Göppingen
120 Ringe	119 Ringe	118 Ringe

Herren III Einzel

Fürst Gebhard	Eyb Diana	Henne Andreas
SGi Stuttgart	SGi Engstingen	ASC Freudenstadt
117 Ringe	116 Ringe	115 Ringe

Herren IV Einzel

Huber Erich	Weißmann Karl-Ernst	Ulbrich Gerd
ASC Freudenstadt	ASC Freudenstadt	SGi Stuttgart
118 Ringe	114 Ringe	113 Ringe

Junioren I männlich Einzel

Drmola Lea	Dachs Fabian	Häcker Bastian
SGi Betzingen	SGi Betzingen	SV Hengstfeld
110 Ringe	104 Ringe	89 Ringe

Perkussionsgewehr

Herren I Mannschaft

SGi Schwäbisch Hall	SV Bärenthal	SV Schönaich
Michael Sturm	Lorena Schneider	Luisa Rudolph
Thomas Baumhagl	Robert Wägeli	Andreas Hummel
Michael Frey	Robert Linzmeier	Bernd Reifmesser
431 Ringe	431 Ringe	420 Ringe

Herren I Einzel

Sturm Michael	Merz Manuel	Rist Florian
SGi Schwäbisch Hall	SGi Schwäbisch Hall	SV Frommern
147 Ringe	140 Ringe	140 Ringe

Damen I Einzel

Dingler Meike	Schneider Lorena	Rudolph Luisa
SpS Wiernsheim	SV Bärenthal	SV Schönaich
146 Ringe	144 Ringe	144 Ringe

Herren II Einzel

Wägeli Robert	Hinrichs Helmut	Pfeil Michael
SV Bärenthal	HB Bürgerwehr Rottweil	SGi Kornwestheim
144 Ringe	140 Ringe	136 Ringe

Herren III Einzel

Rommel Ralf	Bitzer Günter	Baumhagl Thomas
SV Waldstetten	SV Frommern	SGi Schwäbisch Hall
146 Ringe	144 Ringe	144 Ringe

Herren IV Einzel

Ruff Peter	Mährle Gerhard	Frey Michael
SV Lauchheim	SV Eutendorf	SGi Schwäbisch Hall
143 Ringe	142 Ringe	140 Ringe

Perkussionsfreigewehr

Herren I Mannschaft

HB Bürgerwehr Rottweil	SGi Schwäbisch Hall	HB Bürgerwehr Rottweil 2
Achim Bailer	Michael Sturm	Kevin Pfaff
Tanja Koch	Thomas Baumhakl	Günter Bitzer
Alfred Bailer	Michael Frey	Helmut Hinrichs
421 Ringe	414 Ringe	397 Ringe

Herren I Einzel

Bailer Achim	Koch Tanja	Sturm Michael
HB Bürgerwehr Rottweil	Bürgerwehr Rottweil	SGi Schwäbisch Hall
143 Ringe	142 Ringe	142 Ringe

Herren III Einzel

Wehle Wolfgang	Baumhakl Thomas	Zillert Bernd
SGes Bad Boll	SGi Schwäbisch Hall	SV Eutendorf
146 Ringe	141 Ringe	140 Ringe

Perkussionsdienstgewehr

Herren I Mannschaft

SGi Schwäbisch Hall	HB Bürgerwehr Rottweil	SGi Schwäbisch Hall 2
Michael Sturm	Alfred Bailer	Jan Dreßler
Michael Frey	Günter Bitzer	Hartmuth Frisch
Thomas Baumhakl	Tanja Koch	Stefan Sippel
390 Ringe	360 Ringe	336 Ringe

Herren I Einzel

Sturm Michael	Dreßler Jan	Braun Dieter
SGi Schwäbisch Hall	SGi Schwäbisch Hall	SV Herlikofen
137 Ringe	120 Ringe	120 Ringe

Herren III Einzel

Wehle Wolfgang	Frey Michael	Baumhakl Thomas
SGes Bad Boll	SGi Schwäbisch Hall	SGi Schwäbisch Hall
134 Ringe	128 Ringe	125 Ringe

Steinschloßgewehr

Herren I Mannschaft

SGi Schwäbisch Hall	HB Bürgerwehr Rottweil	SV Bärental
Michael Sturm	Günter Bitzer	Robert Linzmeier
Thomas Baumhakl	Alfred Bailer	Bernd Schönborn
Michael Frey	Achim Bailer	Robert Wägeli
424 Ringe	421 Ringe	401 Ringe

Herren I Einzel

Sturm Michael	Bailer Achim	v.Kopp-OstrowskiDominik
SGi Schwäbisch Hall	HB Bürgerwehr Rottweil	Schwäbisch Hall
144 Ringe	139 Ringe	134 Ringe

Herren III Einzel

Bitzer Günter	Bailer Alfred	Linzmeier Robert
HB Bürgerwehr Rottweil	HB Bürgerwehr Rottweil	SV Bärental
142 Ringe	140 Ringe	140 Ringe

Steinschloßgewehr 100m lieg.

Herren I Einzel

Sturm Michael	Frey Michael	Baumhakl Thomas
SGi Schwäbisch Hall	SGi Schwäbisch Hall	SGi Schwäbisch Hall
143 Ringe	140 Ringe	138 Ringe

Muskete

Herren I Einzel

Bailer Alfred	Haller Joachim	Bitzer Günter
SGes Böblingen	SSV Stuttgart-Untert.	SV Frommern
128 Ringe	128 Ringe	125 Ringe

Perkussionsrevolver

Herren I Mannschaft

SV Eckartshausen	NSG SGes Stuttgart	NSG SGes Stuttgart 2
Joachim Haller	Siefried Jooß	Ralf Strobel
Andreas Stock	Georg Schuchmann	Robert Zipperer
Gerhard Stark	Willi Monschau	Klaus-Jörg Hentschel
405 Ringe	398 Ringe	395 Ringe

Herren I Einzel

Strobel Ralf	Zipperer Robert	Stock Andreas
NSG SGes Stuttgart	NSG SGes Stuttgart	SV Eckartshausen
138 Ringe	137 Ringe	136 Ringe

Damen I Einzel

Winkler Petra	Häsler Dorit	Wilke Brigitte
SGi Schwäbisch Hall	SV Aixheim	SV Onstmettingen
124 Ringe	123 Ringe	116 Ringe

Herren III Einzel

Hailer Joachim	Junghans Ralf	Jooß Siegfried
SV Eckartshausen	SV Allmendingen	NSG SGes Stuttgart
136 Ringe	135 Ringe	134 Ringe

Herren IV Einzel

Haasis Eberhard Ernst	Glück Harald	Schuchmann Georg
SV Onstmettingen	SV Waldmössingen	NSG SGes Stuttgart
138 Ringe	133 Ringe	133 Ringe

Perkussionspistole

Herren I Mannschaft

SGes Bad Boll	NSG SGes Stuttgart 2	SV Onstmettingen
Joachim Haller	Hans Zipperer	Bernd Alber
Andreas Stock	Klaus-Jörg Hentschel	Eberhard Ernst Haasis
Gerhard Stark	Robert Zipperer	Moritz Niklas Haasis
425 Ringe (NR)	410 Ringe	408 Ringe

Herren I Einzel

Stock Andreas	Haasis Moritz Niklas	Zipperer Robert
SGes Bad Boll	SV Onstmettingen	NSG SGes Stuttgart
142 Ringe	135 Ringe	133 Ringe

Damen I Einzel

Winkler Petra	Häsler Dorit	Wilke Brigitte
SGi Schwäbisch Hall	SV Aixheim	SV Onstmettingen
135 Ringe	134 Ringe	128 Ringe

Herren II Einzel

Vincon Michael	Hinrichs Helmut	Strobel Ralf
SV Onstmettingen	SV Allmendingen	NSG SGes Stuttgart
139 Ringe	135 Ringe	132 Ringe

Herren III Einzel

Haller Joachim	Köpke Harald	Stark Gerhard
SGes Bad Boll	SV Onstmettingen	SGes Bad Boll
144 Ringe	139 Ringe	139 Ringe

Herren IV Einzel

Zipperer Hans	Kison Gerd	Haasis Eberhard Ernst
NSG SGes Stuttgart 140 Ringe	SGi Oedheim 136 Ringe	SV Onstmettingen 135 Ringe

Steinschloßpistole

Herren I Mannschaft

SV Allmendingen	NSG SGes Stuttgart	SSV Stuttgart-Untert.
Ralf Junghans Markus Hüglin Armin Roth 390 Ringe	Georg Schuchmann Ralf Strobel Willi Monschau 388 Ringe	Joachim Haller Wolfram Gutsche Jürgen Götz 383 Ringe

Herren I Einzel

Stock Andreas	Zipperer Robert	Strobel Ralf
SKam Weiler-Dalkingen 130 Ringe	NSG SGes Stuttgart 128 Ringe	NSG SGes Stuttgart 127 Ringe

Herren III Einzel

Haller Joachim	Schuchmann Georg	Junghans Ralf
SSV Stuttgart-Untert. 138 Ringe	NSG SGes Stuttgart 136 Ringe	SV Allmendingen 135 Ringe

Luntenschloß Pistole

Herren I Einzel

Schönborn Bernd	Haller Joachim	Hüglin Markus
SV Allmendingen 129 Ringe	SSV Stuttgart-Untert. 122 Ringe	SV Scheer 121 Ringe

DRUCKLUFTKARTUSCHEN

Luftgewehr & Luftpistole

- in Deutschland hergestellt
- Farben: rot, blau, schwarz
- inkl. Manometer
- auch als Juniorkartuschen

ab 88,20€

WALTHER ANSCHÜTZ FEINWERKBAU STEYR SAM (LP)

Vereins- und Sportschützenbedarf
Scheiben, Diabolos, Kartuschen, Zubehör, Bücher, Orden uvm.

<https://www.wsv1850.shop>

LAST MINUTE:

299€

z. B. Renault Kadjar
2 Wochen Lieferzeit

z. B. Opel Mokka
2 Wochen Lieferzeit

z. B. Ford Focus Turnier
2 Wochen Lieferzeit

**Eine Rate, in der wirklich alles drin ist.
Scanne den QR-Code & erhalte weitere Infos.**

Limitiert. Angebot gilt vorbehaltlich etwaiger Änderungen und Irrtümern. Gelieferte Fahrzeugmodelle können von der Abbildung abweichen. Antragsfrist bis 31.07.2022. Soziale Medien: @ichbindeinauto | 15.08.2022.
 Für Bestandskunden gilt diese Aktion nur bei neuem zusätzlichem Fahrzeug. Stand: 08.06.2022.

0234 - 95 128 40 | www.ichbindeinauto.de

Athletic Sport Sponsoring
ICH BIN DEIN AUTO

Landesmeisterschaften in Onstmettingen

Fünf neue Landesrekorde in den 100-Meter-Wettbewerben

Vom 27. bis 29. Mai fanden auf der Schießanlage des Schützenvereins Onstmettingen die Landesmeisterschaften in den Disziplinen Zimmerstutzen Auflage und 100 Meter Auflage statt.

Insgesamt 59 Teilnehmer im Zimmerstutzen-Wettbewerb und 109 Teilnehmer im 100-Meter-Wettbewerb kämpften um die Medaillen, damit war die Anzahl der Teilnehmer deutlich geringer gegenüber der letzten Meisterschaft im Jahr 2009. Die Teilnehmerquote lag beim Zimmerstutzen mit 85 % und bei 100 Metern mit ebenfalls 85 % auf dem Niveau der letzten Meisterschaft.

Es wurden teils hervorragende Ergebnisse erzielt mit fünf neuen Landesrekorden in den Zimmerstutzen-Wettbewerben und ebenso fünf neuen Landesrekorden in den 100-Meter-Wettbewerben. Besonders hervorzuheben sind die Ergebnisse von Edwin Vietz, SGeS Niederstotzingen, mit 318,5 Ringen im 100-Meter-Wettbewerb und seinem Vereinskameraden Rolf Kraus mit 303,9 Ringen im Zimmerstutzen-Wettbewerb. (rs/red)



100 m Auflage Senioren Damen I v.l.n.r.: Elke Lehle SGeS Niederstotzingen 2. Platz, Christina Becker SGI Stuttgart 1. Platz mit neuem Landesrekord, Franziska Link SSV Mundelsheim 3. Platz



Mannschaft SGeS Niederstotzingen 1. Platz Zimmerstutzen Auflage Senioren II mit neuem Landesrekord



100 m Auflage Senioren II v.l.n.r.: Gerd Ulbrich SGI Stuttgart 2. Platz, Hansjörg Lehle SGeS Niederstotzingen 1. Platz, Rainer Bühler SKam Dachtel 3. Platz



100 m Auflage Senioren Damen II v.l.n.r.: Uschi Mayer SKam Dachtel 1. Platz mit neuem Landesrekord, Sabine Grieshaber SGeS Schramberg 2. Platz



Rolf Kraus SGeS Niederstotzingen 1. Platz Zimmerstutzen Auflage Senioren II mit neuem Landesrekord



Egolf Walz SGeS Schramberg 1. Platz Zimmerstutzen Auflage Senioren III



Hans Blei SGeS Köngen 1. Platz Zimmerstutzen Auflage Senioren IV mit neuem Landesrekord



Helmut Amann SV Altheim/Weihung 1. Platz Zimmerstutzen Auflage Senioren V (Fotos: privat)

SQ55 Elektronische Zielscheibe für die Distanzen von 25-100 Meter



Das System nutzt marktführende Schallmesstechnologie in einer geschlossenen Kammer

- Außergewöhnliche Genauigkeit über den gesamten Auswertebereich
- Für alle Kaliber bis 7000J Geschossenergie
- Treffer werden von der modernsten Auswertesoftware auf dem Markt ausgewertet
- Automatischer Parallaxenausgleich
- Endlosgummiband aus selbstverschließendem Material dichtet den Schallraum ab



www.intarso.com

+49 6163 93966 56

info@intarso.de

Feinwerkbau

Exklusivpartner
des Württembergischen
Schützenverbandes 1850 e.V.

.Präzision
.Design
.Tradition
.Zusammenspiel
.Erfolg

Feinwerkbau GmbH | Neckarstraße 43 | 78727 Oberndorf a. N.
Tel. +49 (0) 7423 814-0 | Fax +49 (0) 7423 814-200 | info@feinwerkbau.de

www.feinwerkbau.de

DSB-Nationalteam Armbrust 10 m und Armbrust 30 m international

Bei der diesjährigen Qualifikation zum DSB Nationalteam war der WSV fast nicht zu schlagen.

Armbrust 10 m

In der Herrenklasse gewann **Louis Fürst** mit 1173 Ringen (WSV) vor Markus Peschel (BY) und Julian Kempfer (OP). **Benjamin Hügler** (WSV), der nach zwei Wettkämpfen noch auf Rang 2 lag, wurde am Ende Siebter.

In der Seniorenklasse überzeugte **Erich Huber** (WSV) mit 1149 Ringen und gewann vor Michael Becker (NW) und Christian Dreßel (BY). **Gebhard Fürst** (WSV), als amtierender Weltmeister, wurde nach schlechtem Start nur Siebter.

Auch in der Damenklasse schoss sich **Chantal Klenk** (WSV) als Drittplatzierte mit 1153 Ringen ins Nationalteam. **Britta Wolf**, unsere zweite Dame vom WSV, war aufgrund ihrer Schwangerschaft nicht dabei.

Bei unseren U23, weiblich, lief es für **Lea Drmola** (WSV) richtig gut. Als Drittplatzierte mit 1134 Ringe schoss sie sich zum ersten Mal in ein Nationalteam. Gewonnen hatte Jolanda Prinz (BY) vor Rebecca Schneider (ND).

Schlechter lief es bei den U23, männlich. **Felix Scherand** (WSV) konnte an diesen zwei Tagen nicht überzeugen und wurde mit 1109 Ringen Siebter.



Louis, Chantal, Benjamin, Felix, Lea und Gebhard (v.l.n.r.)

Armbrust 30 m international

Noch erfolgreicher lief es bei der Armbrust 30 m. Dort gewann Louis Fürst mit 1712 vor Benjamin Hügler 1703 Ringen (beide WSV) und Sandra Reimann (BY) 1685 Ringen die Herrenklasse.

Auch bei den Senioren überzeugten die WSV-Starter mit Platz 1 und 2. **Gebhard Fürst** 1651 Ringe vor **Erich Huber** 1646 Ringe. Dritter wurde Klaus Denks (NS) mit 1643 Ringen. **Roland Schmid** (WSV) wurde mit 1581 Ringen Fünfter.

Bei den U23-Junioren schaffte es **Felix Scherand** (WSV) mit 1578 Ringen als Zweiter ins DSB-Nationalteam. Simon Eiglsperger (BY) gewann mit 1582 Ringen. Dritter wurde Moritz Blumtritt (ND) mit 1544 Ringen.



Louis, Erich, Gebhard, Roland, Benjamin und Felix (v.l.n.r.)

Somit hat der WSV wieder sieben Schützen im DSB-Nationalteam. Aufgrund der geografischen Lage und momentanen Kriegssituation mit Russland wurde die Armbrust-Weltmeisterschaft in Lettland abgesagt. Es fand sich auch keine Nation, die kurzfristig hätte einspringen können. Sollte es noch den einen oder anderen internationalen Wettkampf geben, wünschen wir unseren Schützen natürlich viel Erfolg und immer „Gut Bolz“.

(ce/red)

IGS-LUFTDRUCKMUNITION

IGS Standard Diabolos

Preisgünstige und präzise Wettkampf- und Trainingskugel für alle ambitionierten Hobby- und leistungsorientierten Sportschützen. Ideal auch für die tägliche Vereinsarbeit. Gute Treffgenauigkeit, ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Preisstaffelungen siehe Online-Shop.

Vereins- und Sportschützenbedarf
Scheiben, Diabolos, Kartuschen, Zubehör, Bücher, Orden uvm.

<https://www.wsv1850.shop>

JVR-Rückkampf in München

Zwei Wochen nach dem ersten Vorrunden-Wettkampf in Pforzheim fand in München auf der Olympia-Schießanlage der JVR-Rückkampf statt. Die Anreise erfolgte mit dem Bus über die obligatorischen Stationen Ditzingen, Kirchheim und Ulm. So erreichte der Bus gegen 13:30 Uhr die Anlage und nach einer kurzen Stärkung konnten sich die WSV-Jugend- und Junioren-Sportler mit dem LG und der LP beweisen. Im Anschluss ging es dann noch für die Schüler mit dem LG und der LP an den Start.

Gegen 18 Uhr fand die Siegerehrung bei gutem Wetter statt. Gleich darauf folgten vier Erfolgsmeldungen. Der WSV holte mit der LP (Jugend/Junioren) den Sieg, ebenso die LG-Schüler. Dies reichte für die Mannschaften dann jeweils für Platz zwei.

Nach der Siegerehrung wurde obligatorisch noch mit einem großen Dank an Lisi Steiner das Gastgeschenk übergeben, da sie zum letzten Mal die Verbandsrunde ausrichtete. Lisi Steiner stand für eine erneute Amtszeit nicht mehr zur Verfügung und gab ihr Amt am 29. Mai an Markus Mass ab. Nach den Danksagungen wurden die Sportler dann erlöst und das Buffet des gemeinsamen Abends war eröffnet.

Am Freitag ging es gleich früh los. So waren die WSV-Sportler um 9 Uhr schon gefordert, denn es stand KK 3x20 und Sportpistole auf dem Programm. Um 10 Uhr ging es für die Schüler

mit dem LP-Mehrkampf weiter. Sie schossen morgens den Vorkampf, der noch zu den Ergebnissen von Pforzheim zählt und mittags dann den Rückkampf. Am Nachmittag waren auch die Schüler mit LG-3-Stellung dran und die Schnellfeuer-Schützen. Auch hier konnten einige Plätze gesichert werden. Im Anschluss an die Siegerehrung ging es dann zurück ins Hotel und gemeinsam zu Fuß zum nahe gelegenen Griechen zum Abendessen.

Am Samstag startete der Tag mit dem Frühstück und dem ersten Beladen des Busses. Es ging zu den Mix-Wettbewerben, welche um 9 Uhr begannen. Hier konnten sich fast alle württembergischen Teams fürs Finale qualifizieren. In gewohnter Manier ging es im Finale erst mal für die Großen (Jugend/Junioren) an den Start, damit die Schüler noch einmal zuschauen konnten, wie das Ganze abläuft. Die LG-Teams zogen auf Platz 3 und 4 ins Finale ein, die LP-Teams auf 4 und 5, die LG-Schüler auf Rang 4 und mit der Pistole auf Rang drei. Hier wurde alles neu gemischt. Die Finals der Jugend/Junioren mit dem LG und der LP wurden parallel geschossen. Die LP-Schützen zeigten ein Finale, welches die ganz Großen hätten kaum spannender machen können. So ging es nach 17 Schuss um Platz 5 und hier kam es schon zum Shoot off, d. h. beide Teams machen einen weiteren Finalschuss auf Zehntel, um zu sehen, wer jetzt wirklich gehen

muss. Hier setzte sich das BY2-Team gegen das WT-Team mit Finja Bischofberger und Michael Dreher durch. Die Spannung nahm zu: Nach weiteren zwei Schuss gab es wieder einen Gleichstand bei den LP-Schützen. Wieder hieß das Duell „WT gegen BY“, doch dieses Mal hatte das WT-Team die Nase vorn und es ging weiter. Nach dem nächsten Schuss war das Team aus SB zunächst auf Rang 1, doch nach dem zweiten Schuss mussten man sich leider auch von ihnen verabschieden. Bis hier lief es für die LG-Schützen solide und nicht aufregend, doch auf Rang 3 musste dann auch ein WT-Team gehen: Max Fink und Lucie Saup. Die verbleibenden Teams konnten sich jeweils Platz 2 sichern. Mit dem LG waren dies Maya Martin und Gerik Mahler, mit der LP die Schützen Amelie Vogler und Fynn Kramer.

Nun waren die Schüler am Start: Das LG-Team und LP-Team konnten sich hier Rang 4 sichern. Gegen 13 Uhr fand bei gutem Wetter die Siegerehrung statt. Danach wurde vor der Finalhalle noch das obligatorische Gruppenfoto geschossen. Anschließend ging es für die Schützen und die Trainer wieder mit dem Bus nach „The Länd“. (kr/red)



Michael Dreher sichert sich für LP Jugend/Junioren den ersten Platz



In der Schülerklasse wurde mit dem Luftgewehr Palom Joy Hansen Reimann die Nummer eins



Platz eins holte Paula Gelbig (LG 3x20, Schüler)
(Fotos: wsv)

Landesjugendtag in Bayern

Für die Delegationsleitung Katrin Rudau und Angelika Koch und die badischen Kollegen ging es nach dem JVR-Rückkampf weiter ins rund zwei Stunden entfernte Gunzenhausen (Mittelfranken) zum Landesjugendtag in Bayern. Nach der Stadtführung ging es zum Bürgermeisterempfang in die Stadthalle. Nach einem schönen Empfang und positiven Worten über den Sport und dessen Wichtigkeit und Fördermittel dazu ging es zurück ins Hotel. Dort wartete schon der Bus, welcher alle nach Untermurbach zum gemeinsamen Abend mit Delegierten- und Prominentenschießen ins Schützenhaus brachte.

Am Sonntag ging es früh weiter. Auf dem Plan stand: Frühstück um 7 Uhr, Gottesdienst um 9:30 Uhr, kurzer Festumzug zur Stadthalle um 10:30 Uhr und Delegiertenversammlung



Das Startgeld beim Delegierten- und Prominenten-Schießen im Rahmen des Landesjugendtages in Bayern wurde der Ukraine gespendet (Foto: wsv)

um 11 Uhr. Erwartungsgemäß fielen die Grußworte der Ehren Gäste etwas länger aus als sonst und es gab zahlreiche Danksagungen an Lisi Steiner für ihre Taten während der letzten 12 Jahre. So gab es auch ein gemeinsames Grußwort mit viel Dank von Baden und Württem-

berg, in dem es u. a. hieß: „In so vielen Jahren hast du, liebe Lisi, so viel geschafft und erlebt. Ist es der Ruhm, nach dem man strebt? Man weiß es nicht – mal ist es Ehre – mal ist es Pflicht.“ Zu den besten Wünschen für die Zukunft gehörte natürlich auch ein kleines Geschenk.

Nach den Wahlen wurde der neue Landesjugendleiterkollege Markus Mass zu seinem Amt beglückwünscht, ebenso galten seinem größtenteils neuen Team die Glückwünsche. Es bleibt das Vertrauen auf weiterhin sehr gute Zusammenarbeit.

Startgeld zu Gunsten der Ukraine

Beim Delegierten- und Prominenten-Schießen wurde ein Startgeld in Höhe von 5 Euro erhoben. Dieses Geld ging an den Jugendring zu Gunsten der Ukraine. Durch die Teilnehmer kamen 415 Euro zusammen. Diesen Betrag stockte der 1. Landesschatzmeister Christian Kühn auf 500 Euro auf. Eine Stunde später, bei der Siegerehrung, erhöhte er das Ganze auf 1.000 Euro, die in Form eines Schecks am nächsten Tag übergeben werden konnten.

(kr/red)

MOVE Kampagne

Durch die Bewegungskampagne MOVE der Deutschen Sportjugend konnten schon viele Kinder wieder in Bewegung gebracht werden, wozu auch die kostenlosen Aktionspakete mit Sport- und Bewegungsmaterialien für Vereine beigetragen haben.

Seit Juni können Förderanträge für weitere 1000 Aktionspakete beantragt werden. Alle weiteren Informationen finden Sie unter <https://www.move-sport.de/>



Team Cups und MastersCup mit neuem Modus

Am vorletzten Maiwochenende fanden im Leistungszentrum Hannover die Gewehr-, Pistolen- und Bogen-Team-Cups statt. Erstmals gab es im neu konzipierten Wettbewerb neben dem Pistolen-Team-Cup auch einen Gewehr- und einen Bogenwettbewerb. So schossen bei den Team Cups aus jeder Waffengattung (Bogen, Gewehr, Pistole) drei Schützen der Altersklasse Schüler. Gemeinsam wurden die Landesverbandsmannschaften der einzelnen Disziplinen noch zusätzlich im MastersCup gewertet.

Am Samstag standen die Vorkämpfe an. Die Pistolenschützen schossen 2 x 20 Schuss und qualifizierten sich auf Rang fünf mit 912 Ringen für das Finale am Sonntag. Die Bogenschützen starteten mit 2 x 36 Pfeilen am ersten Wettkampftag und sicherten sich ebenfalls Rang fünf mit 1762 Ringen und somit

den Einzug ins Finale. Die Gewehrschützen hatten zuerst 20 Schuss stehend und am Nachmittag dann jeder noch Dreistellungskampf. Hier sicherte sich das WSV-Team Platz sieben mit 2281,3 Ringen und den Finaleinzug der acht besten Teams. Diese Platzierungen gaben gleich wichtige Punkte für den MastersCup, der aus den Punkten von Vorkampf und Finale zusammen errechnet wurde und zwar über alle Gruppen (Gewehr, Bogen und Pistole).

Am Sonntag waren die Finals. Die Pistolenschützen starteten im Hit-Miss-Finale zuerst. Es galt fünf Treffer zu setzen und diese in möglichst kurzer Zeit. Im Halbfinale musste sich das WSV-Team den Hessen leider geschlagen geben und zog so ins Bronze-Finale ein. Dort setzte man sich gegen die Bayern durch und kam auf Platz drei.

Nach dem Einschießen startete das Bogen-Finale im (Liga)-Team-Modus. Hier schießt das Team sechs Pfeile in 120 Sekunden. Das erste Finale war gleich das BW-Länder-Derby, das Württemberg für sich entscheiden konnte. Mit Unterstützung durch das Anfeuern der Badener ging es gegen den NWDSB um den Einzug ins große Gold- oder kleine Bronze-Finale. Auch dieses Duell konnte das Team der WSV-Schüler nervenstark für sich entscheiden.

Im Finale um das Edelmetall wurde der Modus noch einmal umgestellt. So schossen die Kleinen nach großem internationalen Vorbild alternierend. Es galt immer noch die Zeit von 120 Sekunden. In diesem Duell gegen Berlin-Brandenburg musste sich das WSV-Team leider geschlagen geben und gewannen somit Silber.

Für die Gewehrschützen hatte der AK-Sport sich ebenfalls einen Hit-Miss-Modus ausgesucht. Hier aber, wie im internationalen Dreistellungs-Team-Modus, je ein Schütze in einer Stellung. Die Trefferzone lag in jeder Stellung bei 8 bzw. besser, also ein sehr ungewohnter Modus. Das erste Duell ging gegen das Team aus Hessen und die WSV-Mädels gaben richtig Gas. So hatten sie ihre 15 Treffer (je 5) schon fertig. Da begann erst der dritte Schütze aus Hessen. Im nächsten Duell hieß es von vorne weg And the winner is – „The Länd“. Auch hier stand ein BW-Derby an und auch hier hatten die WSV-Schützlinge die Nase vorn und zogen in die nächste Runde ein.

Dies war dann das Finale um Gold. In diesem ging es gegen den NWDSB, der richtig Party und Stimmung machte. Doch vor lauter Stimmung bemerkten sie gar nicht, dass die WSV-Mädels schon durch waren und sich Gold sicherten. Diese konnten es selbst kaum fassen, da der Modus doch eigentlich blöd ist, diese Meinung behielten sie bei trotz des Gewinns.

Nach dieser schönen Leistung konnten sich die WSV-Teams alle Edelmetalle einmal sichern, die Gewehr-Mädels Gold, das Bogen-Team Silber und das Jungsteam erkämpfte sich Bronze. Mit diesen weiteren Punkten stand es dann auch im MastersCup gut für das WSV-Team und so ging hier Platz zwei hinter dem NWDSB und vor Hessen und Bayern an den WSV.

(kr/red)





Nach dem obligatorischen Gruppenfoto ging die 500 Kilometer lange Heimfahrt los




Die WSV-Mädels behielten im Finale gegen den Nordwestdeutschen Schützenbund die Oberhand



Gegen Berlin-Brandenburg musste sich das WSV-Team geschlagen geben und mit Platz zwei vorliebnehmen (Fotos: wsv)



A	U	L	M	V	D	Q	A	M	P	Z	R	V
D	E	B	M	I	T	E	U	K	M	Ö	P	E
K	G	E	C	V	D	S	Y	X	C	V	G	R
Z	J	M	N	H	F	D	U	O	L	T	Ö	B
R	K	R	E	I	S	L	I	G	A	N	V	A
K	J	G	K	N	Z	I	Ü	O	N	R	E	N
B	K	U	T	H	K	N	G	D	D	F	M	D
R	M	H	B	Y	A	X	S	C	E	V	F	S
G	N	H	M	J	K	L	O	J	S	H	U	L
Z	F	T	D	T	S	R	E	A	L	Q	B	I
C	E	D	F	G	H	N	U	T	I	D	B	G
Z	F	N	I	T	F	N	Z	F	G	Z	R	A
B	U	N	D	E	S	L	I	G	A	K	D	E



Lösung des Schießsport-Rätsels
SWDSZ 6/2022





Schießsport-Rätselseite

J	U	N	I	O	R	I	N	N	E	N	R	V
D	E	B	M	I	T	E	U	K	M	Ö	P	O
A	G	E	C	V	D	S	Y	X	C	N	G	T
M	J	M	N	H	F	D	U	O	E	T	Ö	O
E	F	G	J	R	K	N	O	N	P	N	V	R
N	J	G	K	N	Z	I	N	O	S	R	E	D
B	K	U	T	H	K	I	G	D	E	F	M	J
R	M	H	B	Y	R	X	S	C	N	V	F	B
G	N	H	M	O	K	L	O	J	I	H	U	G
Z	F	T	I	T	S	R	E	A	O	Q	B	V
C	E	N	F	G	H	H	E	R	R	E	N	K
Z	E	N	I	T	F	N	Z	F	E	Z	R	N
S	T	E	O	T	E	B	U	T	N	K	D	E

Gesucht werden 5 Wettkampfklassen.

Die Lösung des Rätsels gibt es in der nächsten Ausgabe der SWDSZ.

Shooting Star des Monats

Klara Reinhardt

Klara Reinhardts Verein heißt Schützengilde Welzheim.
Dort schießt sie seit September 2018 Bogen Recurve.



Über ihren Vater ist sie zum Schießsport gekommen. „Dass ich abschalten kann“, sagt die 13-Jährige, macht ihr beim Schießen am meisten Spaß. Trainiert wird die Nachwuchsschützin von Christian Redmer. Ihr schönster Schießmoment war, als sie dieses Jahr zur DM nach Berlin fahren konnte. Zu den sportlichen Erfolgen zählt u. a. der erste Platz bei der LM 2021. „Mal nach Olympia zu kommen“, ist Klaras größter sportlicher Traum.

Hilfsbereitschaft, in fast allem das Gute sehen und Leute aufmuntern sind Klaras größte Stärken. Ihr großes Vorbild war ihre Oma, weil sie immer ein offenes Ohr für Klara hatte. Für Klara heißt das Ziel für dieses Jahr: Spaß haben, egal was passiert.

Zu Klaras Hobbys gehört neben dem Bogenschießen auch Hip-Hop. Was das Schulische anbelangt, geht die 13-Jährige in die Denkendorfer Albert-Schweitzer-Schule. Auf die Frage, was ihr dort am meisten Spaß macht, sagte sie: „Mit meinen Freunden Scheiße bauen.“

**Herzlichen Glückwunsch, liebe Klara –
unser Shooting Star des Monats Juli!**

» Mein Erfolgsgeheimnis:
Spaß haben und wenn man mal nicht
so gut war, nicht darüber nachdenken,
sondern sagen:
„Egal, jetzt wird es besser.“ «

Waffensachkunde & Waffenrecht

Waffensachkunde

Schieß- und Standaufsichten – Neuauflage 2020

Neue Inhalte. Neues Design.

Die aktuellen Gesetzesänderungen und die Änderungen in der Verordnung zum Gesetz sind berücksichtigt.
Mehr als 300 Seiten, alles in Farbe.
Mit komplett überarbeitetem Fragenkatalog.



Jetzt bestellen!

25,50 €



Waffenrecht

Wissen für die Praxis – 14. Auflage, 2022

Für Verwaltung und Vereine. Mit Jagd- und Vereinsrecht.
Die ideale Ergänzung zu den WSV-Sachkundeunterlagen.

Preise inkl. Mehrwertsteuer und zzgl. Versandkosten

28,- €



Jetzt bestellen!



Vereins- und Sportschützenbedarf

Scheiben, Diabolos, Kartuschen, Zubehör, Bücher, Orden uvm.

<https://www.wsv1850.shop>

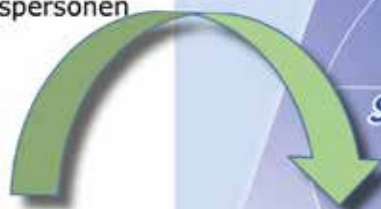
Jetzt NEU im WSV 1850 -Shop

Ausbildungsunterlagen Schieß- und Standaufsichten

Themen und Inhalte:

- Gesetzliche Grundlagen des Waffenrechts
- Erlaubnisinhaber und Aufsichtspersonen
- Schießstandrichtlinien
- Bußgeldvorschriften
- Praxishinweise

...und vieles mehr!



Schieß- und Standaufsichten

Preis/Stk.
(inkl. MwSt, zzgl. Versand) 9,50 €



Vereins- und Sportschützenbedarf
Scheiben, Diabolos, Kartuschen, Zubehör,
Bücher, Orden uvm.

<https://www.wsv1850.shop>

Internationaler Junioren-Wettkampf in Pforzheim

LLZ-Sportler gewinnen je vier Gold-, Silber- und Bronze-Medaillen.

Vom 26. bis 29. Mai waren die Nachwuchsschützen der Nationen Italien, Frankreich, Schweiz und Deutschland sowie vom Bayerischen Sportschützenverband zum Wettkampf in Pforzheim zu Besuch, um sich untereinander und mit den Sportlern vom Landesleistungszentrum Sportschießen Baden-Württemberg zu messen. Am Donnerstag startete die Veranstaltung mit einem freien Training für alle Teilnehmer, bevor es dann von Freitag bis Sonntag in spannende und herausfordernde Wettkämpfe ging.

Am Freitag und Samstag standen im KK 3×20 jeweils ein Eliminationsprogramm, ein Qualifikationsprogramm sowie ein Finale an. Die Sportler/innen, die sich nicht in der Elimination durchgesetzt hatten und somit nicht an der Qualifikation teilnehmen durften, schossen am Nachmittag parallel zur Qualifikation ein Luftgewehrprogramm, gefolgt vom Finale. Am Sonntag wurde dann noch ein Luftgewehr-Mix-Wettkampf ausgetragen, hier waren maximal zwei Teams pro Nation/Verband zugelassen und für alle anderen gab es noch einen KK 3×30-Schuss-Wettkampf. Im Luftgewehr-Mix wurden dann noch die Medal Matches ausgetragen.

Am Freitag waren die Durchgänge durch die Kälte nach den warmen und heißen Tagen zuvor und dem Wind besonders anspruchsvoll. So traf es dann auch unsere jüngsten Sportler Annabelle Lotter und Fabian Gräßlin, die beide nicht in die Qualifikationsrunde gekommen sind und auch Jana Hilser schaffte es nicht. Für die drei Sportler ging es dann aber am Nachmittag mit dem Luftgewehr weiter. Annabelle Lotter konnte sich mit 615,3 Ringen als Achte für das Finale qualifizieren. Im Finale erzielte Annabelle sehr gute 256,9 Ringe und wurde nach zwei Stechschüssen (10,4 und 9,7) gegen Franziska Stahl sehr gute Vierte. In der KK-Qualifikation erzielte Nils Friedmann 579 Ringe, damit ging er als Zweiter in das Finale. Moritz Gelbing konnte mit 566 Ringen und dem achten Platz noch das Finale erreichen. Nele Stark zog als Sechste mit 572 Ringen in das Finale ein. Larissa (406,1 Ringe) und Nele (401,6) bestritten das Gold Medal Match. Bei den ersten vier Schüssen wechselten sich Larissa und Nele ab, dann konnte Larissa einen weiteren Schuss für sich entscheiden, doch die nächsten vier Schüsse gewann Nele und damit stand es 12:6 für



Bei der Siegerehrung Luftgewehr Mix, Team BW mit Annabelle Lotter und Marco Schneider, Team BY mit Nele Grimm und Justus Ott sowie Team GER mit Nele Stark und Nils Friedmann



Bei der Siegerehrung KK-3x20 Juniorinnen: Larissa Weindorf, Nele Stark und Nina Schladebach

Nele. Die nächsten vier Schüsse wechselten sich beide wieder ab, sodass Nele mit 16:10 Punkten die Goldmedaille holte. Bei den Junioren konnte sich Moritz mit 340,1 Ringen im Finale noch um zwei Plätze gegenüber der Qualifikation verbessern und landete auf dem sechsten Platz. Nils erzielte 401,0 Ringe und ging als Erster in das Gold Medal Match gegen Leon Thieser (GER). In den ersten 12 Schuss konnte keiner von beiden klar die Führung übernehmen und somit stand es erstmal unentschieden mit jeweils 12 Punkten. Mit einer 10,0 zu 8,7 und einer 10,1 zu 9,9 konnte Nils dann die letzten zwei Schüsse für sich entscheiden und holte Gold mit 16:12 Punkten.

Am Samstagmorgen war es zwar immer noch recht kühl, aber nicht mehr so windig. Dies nutzten Larissa Weindorf und Nele Stark direkt aus und erzielten hervorragende 591 Ringe in der Elimination, die besten Ergebnisse im KK 3×20 bei diesem Wettkampf. Für die Finals musste man am Nachmittag bei den Junioren mindestens 573 Ringe erzielen und bei den Juniorinnen 579 Ringe.

Larissa erreichte mit 584 Ringen als Fünfte das Finale und Nele als Siebte mit 580 Ringen. Bei den Junioren zog Marco Schneider mit 580 Ringen als Zweiter und Nils Friedmann mit 579 Ringen als Dritter in das Finale ein. Nele konnte sich mit 404,4 Ringen als Erste für das Gold Medal Match qualifizieren. Larissa erzielte 402,5 Ringe und belegte damit den vierten Platz. Im Gold Medal Match gegen Cassandre Devaux aus Frankreich lag Nele nach 7 Schuss mit 4:10 Punkten hinten. Nach weiteren drei Schüssen konnte Nele auf 8:12 herankommen und ließ Cassandre dann mit 10,4; 10,7 und 10,3 keine Chance mehr und entschied das Gold Medal Match am Ende mit einer 10,7 zu 10,6 und 16:12 Punkten für sich. Nils legte gegen den Italiener Edoardo Bonazzi einen sehr guten Start hin und ging nach sechs Schüssen mit 12:0 Punkten deutlich in Führung. Doch in den weiteren vier Schüssen konnte Edoardo kontern und auf 12:8 Punkte verkürzen. Nach dem elften Schuss stand es dann 14:8 und Nils hatte seinen ersten Match Point, dieser ging mit 9,0 zu 9,0

unentschieden aus. Im 13. Schuss konnte Nils dann mit einer 10,0 zu 8,4 Ringen und 17:9 Punkten das Gold Medal Match für sich entscheiden.

Im Luftgewehr Mix-Wettkampf gingen Annabelle Lotter und Marco Schneider für Baden-Württemberg an den Start und Nele Stark mit Nils Friedmann für den Deutschen Schützenbund (DSB). Im Vorkampf erzielten Annabelle (315,4) und Marco (309,5) 624,9 Ringe und qualifizierten sich als Erste für das Gold Medal Match. Nele (310,3) und Nils (309,6) belegten mit 619,9 Ringen den vierten Platz und waren somit für das Bronze Medal Match qualifiziert. Beide Teams mussten in ihren Medal Matches gegen die Teams aus Bayern antreten. Zuerst mussten Nele und Nils gegen Sophia Müller und Simon Bauer antreten. Nach sechs Schüssen hatten sie einen kleinen Vorsprung von 8:4 Punkten, nach zehn Schüssen stand es wieder unentschieden 10:10 Punkte. Die nächsten vier Schüsse waren ein Schlagabtausch und damit stand

es jetzt 14:14 Punkte, Match Point für beide Teams. Mit 20,4 zu 20,0 Ringen konnten Nele und Nils das Match für sich entscheiden und sicherten sich den dritten Platz. Annabelle und Marco schossen gegen Nele Grimm und Justus Ott. Während Annabelle und Marco nicht gut in dieses Match fanden, schoss besonders Justus sehr gut und nach zehn Schuss stand es schon 14:6 Punkte für das Team aus Bayern. In den nächsten vier Schuss konnten Annabelle und Marco noch einmal ihr Können zeigen und wehrten somit vier Match Points der Bayern ab. Jetzt stand es wieder unentschieden, 14 Punkte für beide Teams. Mit 20,5 zu 20,6 mussten sich dann aber Annabelle und Marco doch geschlagen geben und gewannen nach einem spannenden Finale Silber hinter Bayern 1. Im KK 3x30 Schuss gab es am Sonntag kein Finale mehr. Kim Schladebach belegte mit 879 Ringen den dritten Platz. Bei den Junioren erzielte Marius Petter 869 Ringe und belegte damit den zweiten Platz.



Bei der Siegerehrung KK-3x20, Junioren: Edoardo Bonazzi, Nils Friedmann, Marco Schneider (Fotos: ts)

Vom LLZ BW waren Annabelle Lotter, Lara Engler, Nina Schladebach, Jana Hilser, Kim Schladebach, Marius Petter, Moritz Gelbin, Fabian Gräßlin und Marco Schneider angetreten. Ebenfalls vom LLZBW aber für den DSB starteten Nele Stark, Larissa Weindorf und Nils Friedmann. Markus Abt schoss außer Konkurrenz mit. Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnerinnen und Gewinnern. (ts/red)

Alle Ergebnisse finden Sie auf unserer Homepage www.llzbw.de unter „Ergebnisse 2022“, der direkte Link lautet https://www.llzbw.de/wp-content/uploads/2022/05/IJWK_Pforzheim_2022.pdf



Technik von DISAG

Seit fast 40 Jahren einer der führenden Hersteller für Auswertelektronik im Schießsport.



OptiScore

Komplettlösungen zur optischen Schussauswertung.



RedDot

Professionelles Lichtschießen für Kinder.



Scheibenauswertegeräte

Scheibenauswertung für Luftgewehr bis Sportpistole.



DISAG GmbH & Co KG | Heganger 16
96103 Hallstadt | Tel. +49 951/30 95 53-0

www.disag.de
Finden Sie uns auf Facebook 

SportRegion Stuttgart übernimmt Patenschaft für zwölf Talente

Die SportRegion Stuttgart unterstützt die Kampagne „Olympiastützpunkt Stuttgart – Team Paris“ der Fördergesellschaft des Olympiastützpunktes (OSP) Stuttgart. Ziel der Kampagne ist es, dass sich möglichst viele der vom OSP Stuttgart betreuten Akteure für die Olympischen und Paralympischen Sommerspiele, die im Jahr 2024 in Paris stattfinden werden, qualifizieren. In diesem Zusammenhang existiert bereits seit fast zwei Jahrzehnten das Patenschaftsmodell der SportRegion Stuttgart, in dessen Rahmen ausgewählte Sportlerinnen und Sportler gezielt gefördert werden. Dieses Programm durchlaufen haben u.a. schon die Olympia-Teilnehmer Tobias Unger (Leichtathletik), Tabea Alt (Turnen) und Michaela Baschin (Judo) sowie die Paralympics-Gewinner Niko Kappel (Para-Leichtathletik) und Maria Kühn (Rollstuhlbasketball). Während es in der Vergangenheit in der Regel sechs Talente waren, die parallel unterstützt wurden, so hat sich der Vorstand der SportRegion nun dazu entschlossen, die Zahl der Stipendien von sechs auf zwölf

zu verdoppeln. Die Vertragsunterzeichnung ist am Montag (23. Mai 2022) in Stuttgart im Rahmen der Vorstandssitzung der SportRegion Stuttgart erfolgt. „Diese jungen Menschen sind Botschafter der Region Stuttgart“, sagt Matthias Klopfer, der Vorsitzende der SportRegion Stuttgart und Oberbürgermeister von Esslingen am Neckar: „Daher freut es mich sehr, dass künftig noch mehr Spitzensportlerinnen und Spitzensportler als bisher von unserem Förderprojekt profitieren.“ Regionalrätin Regina Wagner, Stellvertretende Vorsitzende der SportRegion Stuttgart, hebt den interkommunalen Aspekt hervor: „Es ist uns wichtig, dass Talente aus verschiedenen Landkreisen der Region Stuttgart von dem Projekt profitieren.“ Ähnlich äußert sich auch Gunter H. Fahrion, Präsident des Württembergischen Rasenkraftsport- und Tauzieh-Verbandes und Stellvertretender Vorsitzender der SportRegion Stuttgart: „Bei der Auswahl wurde darauf geachtet, dass nicht nur ein oder zwei, sondern zahlreiche unterschiedliche Sportarten Berücksichtigung finden.“



Der Ringer Jello Krahrmer bei der Vertragsunterzeichnung mit Thomas Fuhry (links) und Matthias Klopfer (rechts).

Foto: SportRegion Stuttgart / Dr. Qingwei Chen



Gruppenbild der Patenkinder (vordere Reihe von links) Johanna Göring, Emelie Petz, Jello Krahrmer, Yannis Fischer und Katharina Menz mit den Vorstandsmitgliedern der SportRegion Stuttgart sowie Thomas Fuhry und Tim Lamsfuß von der Fördergesellschaft des Olympiastützpunktes Stuttgart (hintere Reihe links) und dem Regionaldirektor Dr. Alexander Lahl (hintere Reihe rechts).

Foto: SportRegion Stuttgart / Dr. Qingwei Chen

Thomas Fuhry, Präsident der Fördergesellschaft des OSP Stuttgart, freut sich über das Engagement: „Die SportRegion Stuttgart ist für uns ein wichtiger Partner. Sie bringt sich seit fast zwei Jahrzehnten in das Programm ein, diese Treue ist vorbildlich.“ Tim Lamsfuß, der Leiter des OSP Stuttgart, weist daraufhin, wie herausfordernd die Situation für die vom OSP betreuten Athletinnen und Athleten ist: „Die Vereinbarkeit der sportlichen Aktivitäten mit der beruflichen bzw. schulischen Ausbildung ist nicht immer leicht. Daher ist es wichtig, verlässliche Partner wie die SportRegion zu haben, die uns nun schon seit vielen Jahren unterstützt.“

Das SportRegion-Stipendium erhalten: Alina Beck (BMX-Radsport), Timo Eder (Turnen), Yan-

nis Fischer (Para-Leichtathletik), Johanna Göring (Leichtathletik), Alina Kenzel (Leichtathletik), Jello Krahrmer (Ringen), Katharina Menz (Judo), Nina Ndubuisi (Leichtathletik), Emelie Petz (Turnen), Philip Schaub (BMX-Radsport), Maurice Schmidt (Rollstuhlfechten) und Jonathan Vetter (Bogenschießen).



Auch die Turnerin Tabea Alt wurde einst von der SportRegion Stuttgart unterstützt. 2016 nahm sie an den Olympischen Spielen in Rio teil.

Foto: SportRegion Stuttgart / Benjamin Lau

MEHR INFOS <https://www.sportregion-stuttgart.de/projekte/stipendium/team-paris> und <https://ospe-bw.de/stuttgart/>

FAHNEN KÖSSINGER

Vereins- & Festbedarf

Besuchen Sie unseren
Onlineshop oder
fordern Sie unseren
kostenlosen Katalog an!

Am Gewerbering 23 • 84069 Schierling
info@fahnen-koessinger.de • Tel.: 09451 9313-0
www.fahnen-koessinger.de • Fax: 09451 9313-330

Fachbücher im WSV Shop



Für mehr rechtliche Sicherheit im Verein!

Goetz · Hesse
Koglin · Tacke

WALHALLA

Praxisratgeber Vereinsrecht

Satzungsgestaltung, Umstrukturierung,
Konfliktbewältigung
Arbeitshilfe mit kommentierter
Mustersatzung

6., aktualisierte Auflage

Mit den neuen Regeln
zum Datenschutz!

[Wissen für die Praxis]

Mit Auszügen aus Gesetzen und den wichtigen Erlassen der Finanzverwaltung. Erfahrene Verbandsjuristen und Anwälte bieten praktische Hilfe – auch bei schwierigen Alltagsfragen. Für alle, die Verantwortung im Verein übernehmen wollen.

Preis: 12,95

Bernd Soens

WALHALLA

Handbuch Schießstätten

Rechte, Pflichten, Aufgaben
für Betreiber, Sachverständige und Behörden
Mit Schießstandrichtlinien

[Wissen für die Praxis]

Zweck des Waffenrechts ist die Gewährleistung der Sicherheit auf Schießstätten für Schützen und Besucher. Als wichtige Ergänzung zu den Schießstandrichtlinien dient dieses Handbuch.

Preis: 49,95

Günter Mayer

Aufsichtspflicht Haftung Versicherung für Jugendgruppenleiter

Ratgeber für Jugendorganisationen und Eltern
Richtig handeln, wenn etwas passiert

6., aktualisierte Auflage

Privat-Haftpflicht oder
Kassenversicherung?
Worüber hat man was?

WALHALLA
FACHVERLAG

Mit ausgewählter Rechtsprechung, Checklisten, Beispielen und rechtssicheren Musterformulierungen z.B. für Zeltlager, Radtouren, Aufenthalt im In- und Ausland. Themen wie Haftungsrisiken und Versicherung werden eingehend behandelt.

Preis: 16,50

Vereins- und Sportschützenbedarf
Scheiben, Diabolos, Kartuschen, Zubehör,
Bücher, Orden usw.

<https://www.wsv1850.shop>

inkl. Mehrwertsteuer und zzgl. Versandkosten

Bezirk Oberschwaben

17. Oberschwäbisches Senioren-Auflageschießen in Ertingen

Nach zwei Jahren Corona-Pause konnte endlich das bei den Seniorinnen und Senioren beliebte Auflageschießen des Schützenbezirks Oberschwaben für Luftgewehr und Luftpistole am 14. Mai 2022 wieder stattfinden. Ab 9 Uhr herrschte reges Treiben im Schützenhaus der SGI Ertingen, um 16.30 Uhr hatte der Letzte der 119 Starter aus 22 Vereinen, davon 11 weiblich, 30 Wertungsschüsse abgegeben. Dank perfekter Organisation bereits im Vorfeld, sowohl bei der Startkartenausgabe durch Doris und Reinhold Schmid sowie der Auswertung durch Wolfgang Brunner konnte nach dem letzten Schuss bereits um 17.15 Uhr die Siegerehrung stattfinden.

Nachdem morgens zahlreiche Starterinnen und Starter hauptsächlich aus den umliegenden Schützenvereinen ihre Wertungsschüsse abgegeben hatten, konnten sie bei Kaffee und Butterbrezeln auf der großen Leinwand im Gasträum mitverfolgen, wie es

den Konkurrenten um die begehrten Pokale und Sachpreise erging. Waren die Starts um die Mittagszeit eher verhalten, waren die Funktionäre am Nachmittag, egal ob Standaufsichten, am Bedienpult der elektronischen Schießanlagen oder der Auswertung, gefragt. Aber auch das Team im Gasträum hatte nun alle Hände voll zu tun, Kaffee zuzubereiten, zahlreiche Kuchen und Torten aufzuschneiden, Getränke zu servieren. Die Freude, sich nach langer Zeit wieder zu sehen, sich im Wettkampf sportlich zu messen und danach noch nett plaudernd zusammensitzen, war in den meisten Augen abzulesen. Doch leider waren auch einige Schützenschwestern und -Brüder in den vergangenen zwei Jahren verstorben, auch an sie wurde in den Gesprächen gedacht.

Bezirks-Seniorenreferent Oberschwaben, Reinhold Schmid, zugleich auch Kreisoberschützenmeister des Schützenkreises Saulgau, leitete um 17.15 Uhr



Bequem, bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen, verfolgten die Teilnehmer im Gasträum der SGI Ertingen auf einer Leinwand die Ergebnisse auf den Schießständen

mit einer kurzen Begrüßung zur Siegerehrung in der vollbesetzten Gaststube über. Mit einem Dank an die Schützengilde Ertingen für die gelungene Abwicklung des Seniorenschießens und einem Dank für das Kommen und die gute Laune der Teilnehmer. Die Spannung stieg und mit Freude nahmen folgende Teilnehmer ihre Pokale in Empfang.

Als älteste Teilnehmer konnten Frau Reinwalda Wetzl, SGI Deuchelried und Herr Franz

Praha von der SGI Ennetach einen Buchpreis entgegennehmen. Die mannschaftlich stärkste Teilnehmerzahl stellte die SGI Deuchelried mit 15 Teilnehmern (1 kg Nusszopf), gefolgt von der SGI Ravensburg, 14 Teilnehmer (1 kg Weißbrotzopf). (Alle Disziplinen als Auflageschießen.) Nachdem die Pokale verteilt waren, konnten die Starterinnen und Starter, je nach ihren Ergebnissen, noch einen von etwa 90 Sachpreisen mit nach Hause nehmen, alle Starterinnen wurden noch mit einem kleinen Blumengebinde überrascht.

Reinhold Schmid bedankte sich nochmals bei allen und stellte die Frage: „Ihr seid der Meinung, das war...?“ Worauf alle Anwesenden antworteten „Spitze“! Er wünschte einen guten Heimweg und lud ein zum Senioren-Auflageschießen im Jahr 2023.

Alle Ergebnisse sind abrufbar auf der Homepage des Schützenbezirks Oberschwaben. Dafür gebührt dem Auswerter der Veranstaltung, IT-Fachmann Wolfgang Brunner, ein besonderer Dank, der die Ergebnislisten zur Siegerehrung bereits kurz nach dem letzten Schuss erstellt hatte, keine leichte Aufgabe bei der Vielzahl der Altersklassen, und diese noch am Samstagabend auf der Homepage des Schützenbezirks Oberschwaben veröffentlichte. (rs/red)

Die Ergebnisse	
König Luftgewehr:	Helmut Amann, SV Altheim-Weiherung mit einem 1,4-Teiler.
König Luftpistole:	Karl Weiß, SGI Ertingen mit einem 33,0-Teiler.
Pokal Luftgewehr Herren:	Erhard Sommerburger, SAbt. Kehlen, mit einem 5,0-Teiler.
Pokal Luftgewehr Damen:	Beatrix Augustin, SV Altheim-Waldhausen mit einem 37,1-Teiler.
Pokal Luftpistole Damen/Herren:	Erwin Scheffler, SGI Ravensburg mit einem 42,9-Teiler
Mannschaftspokal Luftgewehr:	SGI Ravensburg, 943,9 Gesamtteiler
Mannschaftspokal Luftpistole:	SGI Deuchelried, 911,6-Gesamtteiler



Gekonnt und souverän erstellte Wolfgang Brunner die Ergebnislisten, keine leichte Aufgabe bei den vielen Startklassen



Bezirks-Seniorenreferent Reinhold Schmid führte in der vollbesetzten Gaststube die Siegerehrung durch (Fotos: rs)

Kreis Ludwigsburg

Kreisschützentag



Endlich konnten die imposanten Fahnen beim Einmarsch unter der Leitung vom Musikverein Poppenweiler wieder präsentiert werden. Nach zwei Jahren Pause fand der 66. Kreisschützentag vom Schützenkreis Ludwigsburg in der Willy-Krehl Halle in Neckarweihingen statt. Daher begrüßte Kreisoberschützenmeister Bernd Krämer mit Freude die anwesenden Kreisvereine mit ihren Funktionären

und den Ehrengästen: Aus dem Schützenkreis Vaihingen waren KOSM Bernhard Weigmann mit Frau sowie kom. KSM Gerd Baumann, 2. KSM Dieter Wolf, KSF Brigitte Pfitzenmaier und KSpL Tony Bracale; aus Heilbronn KOSM + 1. LSM Klaus Koch und aus Backnang 2. KSM Michael Nesenson; dem BESM Karl Holzwarth, seinen Vorgänger Rolf Hager und Sportkreispräsident Matthias

Müller anwesend. Zur Begrüßung waren sich die Redner einig und froh darüber, dass nach den coronabedingten Einschränkungen wieder Sport- und Präsenzveranstaltungen stattfinden durften.

Totengedenken

Bernd Krämer sprach von der Tugend der Pietät als Dankbarkeit gegenüber den Vorfahren und der Erinnerung an die Verstorbenen unter dem Aspekt des Dankes und der Anerkennung. Stellvertretend für die vergangenen drei Jahre nannte er: Wilhelm Schneider (SG Kornwestheim), Egon Mehling (SV Möglingen), Fritz Kachel, Wolfgang Rückle und Werner Claus (SGi Bönnigheim), Gerd Stolzenberg (SV Hessigheim), Jürgen Beham (SC Asperg), Gerhard Maier (SV Bissingen), Rolf Sieger (SGi Bietigheim), Alfred Storz (SGi Ludwigsburg) und Erich Todt (SSV Kirchheim)

Berichte

Der Kreisschützentag 09.03.2020 musste abgesagt werden. Meisterschaften, Wettkämpfe, sämtliche Veranstaltungen kamen zum Erliegen. Zwischenzeitlich konnte wieder zur Normalität zurückgekehrt werden, berichtete Bernd Krämer. In seinem Kassenbericht erläuterte Dieter Fritz Verluste, die auf den fehlenden Kreisveranstaltungen basierten.

Wahlen

Wahlleiter Jörg Röther wickelte mit seinem Wahlausschuss die Wahlen ab, in deren Verlauf der Kreisoberschützenmeister Bernd Krämer und Kreisschatzmeister Dieter Fritz sowie die Kassenprüfer Klaus Brechtel, Silvia Kirsch und Ralph Hillmer einstimmig wiedergewählt wurden. Dieter Osswald, der seit 1999 im Amt als 2. Kreisschützenmeister für den Schützenkreis tätig war, stellte sich aus gesundheitlichen Gründen nicht zur Wiederwahl.





Ehrungen

Daniel Pfeil teilte mit, dass die letzten Ehrungen 2018 auf dem Kreisschützentag in Tamm verliehen wurden und somit heute Ehrungen der letzten drei Jahre verliehen werden. Es wird immer schwieriger Personen für ehrenamtliche Tätigkeiten zu gewinnen. Mit diesen Ehrungen soll das Ehrenamt gewürdigt werden.

Kooperation / Zusammenschluss mit dem Schützenkreis Vaihingen

Bereits im Februar 2020 trafen sich Kreisschützenmeistersamtsmitglieder beider Kreise, um einige Punkte zu konkretisieren. Auf den Kreisschützentagen sollten die einzelnen Kreisvereine darüber abstimmen, ob weitere Maßnahmen zur Kooperation und einem späteren Zusammenschluss ergriffen werden sollen. Daniel Pfeil informierte, dass durch die geringe Teilnahme bei den Wettkämpfen bereits Sportveranstaltungen gemeinsam mit dem Schützenkreis Vaihingen ausgetragen werden. Bei den Rundenwettkämpfen ist es teilweise die Disziplin 3-Stellung KK-Gewehre sowie 2 Disziplinen bei den Kreismeisterschaften (KK 100 m + Frei Pistole). Bei diesen Veranstaltungen werden die Sportschießbahnen gemeinsam genutzt. Der Konkurrenzkampf ist durch eine höhere Beteiligung positiver. Die Resonanz ist gut. Einer Zusammenlegung mit dem Schützenkreis Vaihingen steht das Kreisschützenmeisteramt des

Schützenkreises Ludwigsburg positiv gegenüber. Mit Begeisterung war dies bereits auf dem Kreisschützentag in Ensingen aufgenommen worden. In dem Mehrheitsbeschluss im Schützenkreis Ludwigsburg sieht Daniel Pfeil einen guten Weg in die Zukunft.

Bekanntmachungen

Bisher hatte Bernd Krämer keine positive Rückmeldung auf die Anfragen zur Durchführung vom Kreiskönigsball sowie dem Kreisschützentag 2023 erhalten. Er machte deutlich, dass die Durchführung vom Kreiskönigsschießen von der Veranstaltung des Königsball abhängig sei. Spontan meldete sich Karl Neyzen vom SV Schwieberdingen. Wenig später bot sich Schwieberdingen an, den Kreisschützentag ebenfalls durchzuführen.

Jürgen Grimm teilte mit, dass zum Seniorenwettbewerb am 23.07.22 in Möglingen ebenfalls die Mitglieder aus Vaihingen eingeladen werden. Der Biathlonwettbewerb wird für das nächste Jahre geplant.

Bernd Weigmann bedankte sich für die Einladung zum Seniorenwettbewerb und teilte mit, dass im Schützenkreis Vaihingen dieser Wettbewerb am 12.11.2022 stattfindet, zu dem auch die Sportschützen aus Ludwigsburg herzlich willkommen sind. Für gemeinsame Veranstaltung im Jugendbereich sprach sich Maximilian Wiesinger aus.

Der Schützenkreis Ludwigsburg bedankt sich bei den Sportschützen Neckarweihingen für die zur Verfügung gestellten Bilder.

Irene Glöckner (Kreisschriftführer)

Ehrungen Kreisschützentag 2022

Württembergischer Schützenverband / Bezirk Unterland

Stefan	Bickel	VM Gold Bezirk Unterland	SSV Tamm
Jürgen	Scherr	VM Gold Bezirk Unterland	SGi Bietigheim
Armin	Falkner	Verdienstmedaille Bronze	SGi Kornwestheim
Sven	Kleine	Verdienstmedaille Bronze	SGi Bietigheim
Volker	Schwarz	Verdienstmedaille Bronze	SGi Kornwestheim
Hermann	Link	VEZ Gold Bezirk Unterland	SGi Bietigheim
Daniel	Pfeil	VEZ Gold Bezirk Unterland	Bezirk Unterland
Christian Dieter	Fritz	VEZ Silber Bezirk Unterland	SGi Bietigheim
Manfred	Neudert	Verdienstehrenzeichen Bronze	SV Großsachsenheim
Eduard	Anton	Verdienstehrenzeichen Silber	SGi Ludwigsburg
Angelika	Danke	Verdienstehrenzeichen Silber	SGi Kornwestheim
Harald	Frase	Verdienstehrenzeichen Silber	SGi Kornwestheim
Herbert	Haubelt	Verdienstehrenzeichen Silber	Neckarweihingen
Wolfgang	Kienzle	Verdienstehrenzeichen Silber	SGi Kornwestheim
Andre	Mallkowsky	Verdienstehrenzeichen Silber	SGi Ludwigsburg
Bianca	Oehler	Verdienstehrenzeichen Silber	SGi Kornwestheim
Roland	Preuß	Verdienstehrenzeichen Silber	SGi Bietigheim
Jörg	Röther	Verdienstehrenzeichen Silber	SpS Neckarweihingen
Peter	Seifert	Verdienstehrenzeichen Silber	SpS Neckarweihingen
Rolf	Stadelmaier	Verdienstehrenzeichen Silber	SpS Neckarweihingen

Schützenkreis Ludwigsburg

Tornes	Volker	Kreishonorenmédaille am grün-weißen Band	SSV Eglshheim
Irene	Glöckner	Kreisverdienstmedaille Gold	SGi Steinheim
Cornelia	Hagen	Kreisverdienstmedaille	SSV Kirchheim
Willi	Hagen	Kreisverdienstmedaille	SSV Kirchheim
Ralf	Link	Kreisverdienstmedaille	SSV Mundelsheim
Claus	Krüger	Kreisverdienstehrenzeichen Gold	SGi Steinheim
Thomas	Sturm	Kreisverdienstehrenzeichen Gold	SGi Bietigheim
Günter	Balschukat	Kreisverdienstehrenzeichen Silber	SV Möglingen
Frank	Barth	Kreisverdienstehrenzeichen Silber	SGi Ludwigsburg
Sabine	Nagel	Kreisverdienstehrenzeichen Silber	SGi Ludwigsburg
Hans	Staudt	Kreisverdienstehrenzeichen Silber	SSV Mundelsheim
Eberhard	Doster	Kreisverdienstehrenzeichen Bronze	SGi Kornwestheim
Jürgen	Hasse	Kreisverdienstehrenzeichen Bronze	SGi Kornwestheim
Joachim	Krauter	Kreisverdienstehrenzeichen Bronze	SV Möglingen
Bernd	Laiß	Kreisverdienstehrenzeichen Bronze	SSV Hessigheim

Kreis Hohenstaufen

70. Kreisschützentag Schützenkreis Hohenstaufen

Der 70. Kreisschützentag des Schützenkreises Hohenstaufen fand in der Schießhalle der ZSG Gingen statt. Angesichts der anhaltenden Corona-Pandemie wurde der Kreisschützentag nur als Delegiertenversammlung durchgeführt. Der 1. Vorsitzende Frank Haupt des Gastgebers Gingen begrüßte die Anwesenden und stellte in kurzen Worten seinen Verein vor. Danach folgte ein Grußwort vom Bürgermeister Marius Hick. Er berichtete über die Gemeinde Gingen und ging auf die Problematik der Pandemie ein. Nach 2 Jahren der Perspektivlosigkeit gilt es wieder den jungen Menschen und den anderen klarzumachen, wie schön es ist in einem Verein zu arbeiten, mitzuwirken und sich zu treffen, so Bürgermeister Hick.

Der Geschäftsbericht lag den Delegierten in schriftlicher Form vor und konnte auch auf der Homepage des Schützenkreises eingesehen werden. Ergänzend zu seinem Bericht erwähnte Kreisoberschützenmeister Kurt Weil, dass sich die sportlichen Höhenpunkte im vergangenen Jahr wieder

einmal an einer Hand abzählen lassen, da fast alle Schießveranstaltungen, wie bereits im Jahr zuvor, aufgrund der Pandemie abgesagt werden mussten. In der Sache Verbandsentwicklung ist der Schützenkreis Hohenstaufen seit Februar in Verhandlung mit dem Schützenkreis Schwäbisch Gmünd. Die Entlastung des Kreisschützenmeisteramtes nahm OSM Frank Haupt vor; diese wurde mit 1 Enthaltung von der Versammlung erteilt. Eine besondere Ehrung wurde von Klaus Koch, 2. Vizepräsident vom Württembergischen Schützenverband, vorgenommen. Für 34 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit als Kreisschatzmeister erhielt Hermann Knaupp die Eduard-Föhr-Plakette in Gold. Der Schützenkreis steht auf einer guten finanziellen Basis, die Mitgliederzahl beträgt 4522 aus 42 Vereinen und ist somit weiterhin der größte Kreis in Württemberg. Der nächste Kreisschützentag 2023 findet in Eschenbach, anlässlich des 100-jährigen Bestehens des örtlichen Schützenvereins, statt.

(mo)



Für 34 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit als Kreisschatzmeister erhielt Hermann Knaupp vom SV Hattenhofen die Eduard-Föhr-Plakette in Gold (Foto: privat)



Am Spitalwald 10 tel.: 09176 / 227 90 99 mail.: info@gimpel-lta.de
 90584 Allersberg fax.: 09176 / 227 86 89 web.: www.gimpel-lta.de

Kreis Rottweil

Jungschützen bereiten sich auf die anstehende Landesmeisterschaft im Luftgewehr vor

Im Kreis Rottweil fand auf Initiative der Schützengesellschaft Schramberg ein Kreisjugendtraining im Schramberger Schützenhaus statt. Insgesamt 7 Jungschützen aus den Vereinen Schramberg, Waldmössingen und Bösingingen nahmen mit ihren 3 Betreuern an dieser Veranstaltung teil.

Das Thema des Tages lautete „Wettkampfvorbereitung“ und so begann um 10.00 Uhr unter Leitung der Schramberger Jugendtrainerin Franziska Hettich pünktlich das Programm. Nach diversen „Kennenlern-Spielen“ startete das Sondertraining mit Konzentrationsübungen. Nachdem diese absolviert waren ging es auf den Schießstand um mit einer Leistungskontrolle den Stand der Schützen zu ermitteln. Diese Gelegenheit nutzten auch die 3 anwesenden Trainer um diese Schützen zu beobachten und eventuell vorhandene Fehler zu ermitteln. So konnte nach dem Schießen jedem Schützen ein individuelles Feedback und Tipps zum weiteren Training gegeben werden. Danach wurde die Schieß-

ausrüstung mit Sportklamotten getauscht und ein 20-minütiger Workout stand nun auf dem Programm. Da schon die Mittagszeit nahte, ging man in die Wirtschaft des Schützenhauses wo ein leckeres Essen mit Schnitzel, Pommes und Salat kostenlos mit Getränken angeboten wurde, da die Kreisjugendleitung des Schützenkreises Rottweil die Kosten komplett

übernommen hatte. Dies hatten sich die Jugendlichen am Vormittag bereits redlich verdient. Nach dem Essen konnte noch relaxed und verschiedene Gespräche geführt werden, da auch die Jugendlichen durch Corona sich schon lange oder noch gar nicht persönlich gesehen hatten. So diente dieser Tag ebenfalls zum Kennenlernen der Jugendlichen

untereinander. Nach der Pause ging es nun daran die Tipps vom Vormittag in die Tat umzusetzen welche sich dann in den erzielten Ergebnissen bereits positiv widerspiegelten. Nun stand nach dem Schießen eine weitere Lerneinheit mit dem Thema „Wettkampfvorbereitung in der Theorie“ auf dem Programm. Fragen der Jugendlichen wurden dabei ebenso beantwortet wie interessante Aspekte und Punkte der Waffenkontrolle, der Ausrüstung und natürlich der zu beachtenden Sicherheitsregeln. Zu schnell war die Zeit gegen 16.30 Uhr vorbei und die Jugendlichen waren nach der langen Corona-Pause wieder froh an einer Präsenzveranstaltung teilnehmen zu können. Das Fazit der Leiterin dieser Veranstaltung war überaus positiv und auch die Jugendlichen zeigten sich sehr diszipliniert und zufrieden mit dem Tag. Unterstützt wurde Franziska Hettich durch Christian Müller, Jugendleiter Bösingingen und Dieter Hofer Jugendtrainer und ehemaliger Gewehrtrainer Bezirk, SV Waldmössingen. (Dieter Hofer)



Beim Kreisjugendtraining im Schramberger Schützenhaus waren die Jugendlichen nach der langen Corona-Pause wieder froh, an einer Präsenzveranstaltung teilnehmen zu können. (Foto: privat)

Technik von DISAG

Seit fast 40 Jahren einer der führenden Hersteller für Auswertelektronik im Schießsport.



OptiScore

Komplettlösungen zur optischen Schussauswertung.



RedDot

Professionelles Lichtschießen für Kinder.



Scheibenauswertegeräte

Scheibenauswertung für Luftgewehr bis Sportpistole.



DISAG GmbH & Co KG | Heganger 16
96103 Hallstadt | Tel. +49 951/30 95 53-0

www.disag.de
Finden Sie uns auf Facebook

Schützenverein Obertal

Eine Ära geht zu Ende – Vorstandswchsel im Schützenverein

In der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurden langjährige Funktionäre aus ihren Ämtern verabschiedet, drei neue Ehrentitel vergeben und alle Ämter konnten neu besetzt werden. Allerdings ist die Kassenlage angespannt und es fehlt die Jugend.

Im vollbesetzten Schützenhaus eröffnete zum letzten Mal Oberschützenmeister Rudolf Burkhardt die diesjährige Hautversammlung der Obertaler Schützen. Sie stand ganz im Zeichen der Anerkennung und Würdigung langjähriger Funktionäre. Da die letzte Versammlung erst vor sieben Monate stattfand und Coronaeinschränkungen weiter eine große Rolle spielten, fielen die Tätigkeitsberichte der Vorstandschaft kurz aus.

Die Schützen gedachten ihrer verstorbenen Mitglieder Rudi Möhrle, Horst Finkbeiner, Helmut Hofmuth und Rudi Kläger, ehe Burkhardt ein Fazit über die letzten Monate zog. Erfreulicherweise blieb die Mitgliederzahl trotz aller Widrigkeiten nahezu konstant, allerdings nahmen die Besucherzahlen in der Gaststätte ab und die Aktiven zogen sich mehr und mehr aus dem Schießbetrieb zurück. Die Jugend ging leider ganz verloren und so liegt die Jugendabteilung inzwischen brach. Dennoch hofft Burkhardt, dass das Vereinsleben nun wieder an Fahrt aufnehmen wird, da einige Termine wieder im Terminplan stehen und für alle ausscheidenden Funktionäre neue Leute gefunden werden konnten. Er dankte allen Mitstreitern in Ämtern und bei der Bewirtung, die den Verein durch schwierige Zeiten getragen haben. Auch die Vereinstreue wurde gewürdigt. Burkhardt bedankte sich bei vier Mitgliedern, die dem Verein bereits seit Jahrzehnten angehören. Auf 40 Jahre Mitgliedschaft blicken Reiner Morlok, Karl Burkhardt und Sabine Finkbeiner zurück, für 50 Jahre Treue wurde Jürgen Klumpp ausgezeichnet.

In seinem Tätigkeitsbericht informierte Schießleiter Ibo Tarcan über die vergangene Luftgewehrrunde, an der diesmal nur eine Mannschaft gemeldet war und berichtete von den Kreismeisterschaften, bei denen wieder gute Platzierungen erreicht werden konnten. Im Anschluss folgte die Siegerehrung der Vereinsmeisterschaften.

Schatzmeister Tobias Müller erläuterte die angespannte Lage der Kasse auf Grund abgesagter Feste und Veranstaltungen und der zurückgegangenen Besuche in der Vereinsgaststätte. Es müsse in Zukunft wieder mehr Gewinn erwirtschaftet werden, um die Finanzlage wieder zu verbessern. Kassenprüfer Martin Braun bescheinigte Müller eine vorbildlich geführte Kasse und empfahl deren Entlastung.

Einen ersten Schritt zur Verbesserung der Finanzen machte die Versammlung, indem sie der Erhöhung des Ehegattenbeitrags einstimmig zustimmte, da der bisherige reduzierte Beitrag für Ehepartner die entstehenden Kosten für ein Mitglied nicht mehr deckt. Somit gilt zukünftig nur noch für Personen unter 18 Jahren der halbe Mitgliedsbeitrag. Ebenfalls einstimmig erfolgte im Anschluss die Entlastung der Vorstandschaft und der Kasse.

Eine besondere Ehrung gab es für den Technischen Leiter Reiner Faißt.

Sein jahrzehntelanger tatkräftiger Einsatz als aktiver Schütze, Handwerker und Bewirtungskraft wurde ebenso honoriert, wie seine vierjährige Verantwortung für den Wirtsdienst und seine 28 Jahre andauernde Verantwortung für die Technik im Schützenhaus und bei Vereinsfesten. Dafür wurde er mit einem Präsent und der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet.

Ebenfalls zum Ehrenmitglied wurde die an diesem Abend verhinderte Josefa Abend ernannt, die 26 Jahre als Beisitzerin im Amt war und den Verein ebenfalls über Jahrzehnte in Bewirtung und Reinigung unterstützt. Auch sie erhielt ein Präsent und eine Ehrenurkunde.

Christine Faißt schied als stellvertretende Schriftführerin nach acht Jahren aus ihrem Amt aus und erhielt ein Präsent. Auch sie unterstützt den Verein seit vielen Jahren in der Bewirtung und bei Festen.

Die Wahlen der Gruppe eins für vier Jahre erfolgten allesamt einstimmig. Zum neuen Oberschützenmeister wurde Achim Lutz gewählt, er löst damit Rudolf Burkhardt als erster Vorsitzender ab. Für die ausgeschiedene Josefa Abend wurde Bernd Buck zum neuen Beisitzer gewählt, Sven Burkhardt übernimmt den Posten des Technischen Leiters von Reiner Faißt und Nico Gaiser ersetzt Christine Faißt als stellvertretender Schriftführer. Mar-

kus Grammel entlastet zukünftig die zweite Vorsitzende Marion Tarcan-Koenig und übernimmt ihr zweites Amt als Pressewart. Weiterhin in ihren Ämtern blieben die stellvertretende Schatzmeisterin Silvia Klumpp, Schriftführerin Vroni Günter, Schießleiter Ibo Tarcan, Waffenwart Thomas Gaiser, Verantwortlicher für den Wirtsdienst Karl-Friedrich Schmelzle, stellvertretender Technischer Leiter Ludwig Braun und Jugendleiter Peer Pohl. Einen besonderen Moment erlebten die Anwesenden, als sich ihr langjähriger Vorstand Rudolf Burkhardt aus seinem Amt verabschiedete. Die Versammlung dankte ihm mit langanhaltenden Standing Ovations für sein jahrzehntelanges Engagement. In der folgenden Laudatio wurde an Burkhardts 46 Jahre dauernde ehrenamtliche Tätigkeit erinnert, in der er die letzten 20 Jahre den Vereinsvorsitz hatte. Bis ins Jahr 2001 hatte er auch parallel im Schützenkreis Freudenstadt das Amt des Kreisjugendleiters und anschließend des Kreisoberschützenmeisters inne, welches er dann aufgab, um den Vereinsvorsitz im Jahr 2002 zu übernehmen. Als aktiver Schütze, Bewirtungskraft, Arbeitskraft und Verantwortlicher für alle Bereiche war er unzählige Stunden für den Verein im Einsatz. Eine große Herausforderung war das 50-jährige Vereinsjubiläum, welches groß gefeiert wurde. Für seine verdienstvolle jahrzehntelange Tätigkeit wurde Burkhardt von den beiden Vorsitzenden Achim Lutz und Marion Tarcan-Koenig zum Ehrenoberschützenmeister ernannt und erhielt als Dank und Anerkennung ein besonderes Präsent. Auch seiner Ehefrau Anita dankten die Schützen mit einem Blumenstrauß. Der neue Erste Vorsitzende Achim Lutz schloss die Versammlung und die Anwesenden gingen zur Feier des Tages mit selbst zubereiteten Häppchen von Vroni Günter zum geselligen Teil des Abends über.



2. Vorsitzende Marion Tarcan-Koenig, der neu ernannte Ehren-Oberschützenmeister Rudolf Burkhardt, Anita Burkhardt und 1. Vorsitzender Achim Lutz

Spendenübergabe der SPORT-SCHÜTZEN Neckarweihingen

Im Rahmen des Kreisschützentages in der Willy-Kreihl-Halle in Neckarweihingen übergaben Oberschützenmeister Jörg Röther und Peter Seifert von den SPORT-SCHÜTZEN Neckarweihingen einen Spenden Scheck über 815 Euro an den Förderverein Kita Häslenweg. Alle Einnahmen aus dem Quigley Cup, der jährlich am Ostersonntag stattfindet, gehen jeweils an eine soziale Einrichtung im Kreis Ludwigsburg. Die Teilnehmer des Quigley Cups

begrüßen dieses soziale Engagement sehr und zeigen sich bei den Veranstaltungen sehr großzügig. Dafür bedanken sich die SPORT-SCHÜTZEN im Namen der Kinder.
(Foto: ps)



BEZUGSQUELLEN-NACHWEIS

**ABZEICHEN • MEDAILLEN
PLAKETTEN • POKALE • ORDEN**
125 JAHRE
HENECKA GmbH
Kunstprägeanstalt
D-75175 Pforzheim, Lindenstraße 50
Telefon (0 72 31) 15 40 78 - 0
Telefax (0 72 31) 35 21 48
info@henecka.de www.henecka.de

FAHNEN & KREISEL
Service & Qualität seit 1883
Fahnen Kreisel GmbH
Lachenweg 24 a · 76139 Karlsruhe
Tel.: +49 (0) 721 / 68 63 55
www.fahnen-kreisel.de
**Schützenfahnen
Restauration & Neuerstellung**

Schützenfahnen
Erneuerung von alten Fahnen
Vereins- und Festbedarf
Carl Neff Kunststickerei
Fahnenfabrik seit 1848
Inh. Hermann Manall
Ehinger-Tor-Platz 8 • D 88400 Biberach
Tel.: 07351-6560 • Fax: 07351-13419
E-Mail: neff@fahnen-neff.de
Internet: www.fahnen-neff.de

BURI
**Vereins-
Fahnen**
In allen
Preisklassen
perfekt & günstig.
Renovierungen, Reparaturen
Buri GmbH • 97204 Höchberg/Gewerbegebiet
Tel. 0931/40 05 00 • Fax 0931 / 40 71 29

BURI
**Abzeichen,
Armabzeichen,
Anstecknadeln**
Einbläsiger und preiswert
Nach ihrer Vorlage oder von
uns geliefert anfertigen.
Buri GmbH • 97204 Höchberg/Gewerbegebiet
Tel. 0931/40 05 00 • Fax 0931 / 40 71 29

WALTHER
Walther Target Shop Freiburg
Egon Dietsche
Alljagd-Fachgeschäft
Waffen – Munition – Vereinsbedarf
79115 Freiburg • Schönbergstr. 1
Tel.: 0761/473444 • Fax 0761/473410
www.dietsche-waffen-munition.de

BALLISTOL PFLEGT
SCHÜTZT
REINIGT
SCHMIERT
ES WIRKT.
Ballistol Universalöl und viele weitere
Qualitätsprodukte finden Sie auf:
www.ballistol.de | f /ballistol

Hier könnte
Ihre Anzeige
stehen !
Bezugsquellennachweis:
43 mm breit, 50 mm hoch
Je Anzeige 15,- Euro, zzgl. MwSt.
Mindestabschluss 6 Kleinanzeigen.
Kein Wiederholungsrabatt.

Bewährtes aus dem Hause Walther!

Walther LG400-M monotec, right, M-grip
www.buinger.de



Schießsport Buinger GmbH

Digitale Trefferauswertung aus der Hosentasche

Seit jeher fühlt sich die Privilegierte Schützengesellschaft Gera 1660 e.V. sowohl den Traditionen des Schützenwesens als auch dem modernen Zeitgeist verpflichtet.

Der vereinseigene Schießstand wurde bereits mit elektronischen Schießanlagen und Kameras modernisiert. Neben den technischen Neuerungen sollten aber auch die konventionellen Seilzuganlagen erhalten bleiben. Insbesondere im Anfängertraining werden diese immer noch gern genutzt.

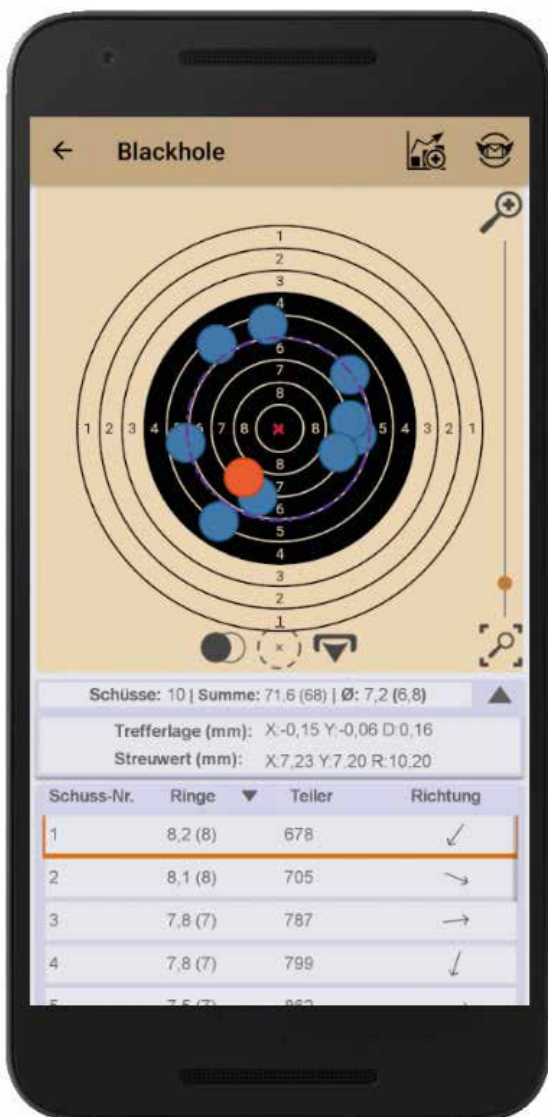
Als aktiver Sportschütze im PSG Gera empfand Herr Ingolf Wenzel das Zusammenzählen der Treffer auf Papierschießscheiben allerdings als zeitaufwendig und mühsam. Dieser Umstand brachte ihn bereits 2019 auf die Idee einer neuartigen Auswertetechnik. Warum nicht das Handy nutzen, um die Scheiben zu fotografieren, automatisch auszuwerten und zu speichern?

Mit diesem Gedanken trat er an seinem Sohn Kay Wenzel und dessen Kollegen Daniel Kapusi heran. Die beiden an der TU Ilmenau studierten Ingenieure der Informationstechnik ließen sich sofort begeistern und entwickelten aus dieser Idee einen detaillierten Plan, welcher ab dem Jahr 2021 von der Europäischen Union und dem Freistaat Thüringen aus einem Fond für innovationsbasierte Gründungsprojekte gefördert wurde.

Sowohl Herr Wenzel als auch Herr Kapusi setzen dabei alles auf eine Karte. Sie kündigten ihre langjährigen Jobs im Bereich der Bildverarbeitung und Softwareentwicklung, gründeten eine Firma und entwickelten die Schützen-App „Blackhole“. Der Name entstand intuitiv, als ein Schütze beim Training beobachtet wurde, der seine Treffer im schwarzen Loch des Spiegels verschwinden ließ.

Der Anspruch der beiden Entwickler liegt dabei nicht nur auf der zehntelgenauen Auswertung von Ringen auf Papierscheiben. Vielmehr soll ein Mehrwert für den Schützen-sport erreicht werden, indem viele weitere Funktionen, wie das Verwalten eines Schießbuches, das Exportieren des Bedarfsnachweises als PDF oder das Teilen seiner Schießleistungen mit Freunden integriert sind. Ziel ist es, Schützen mit gleichen Interessen in einem modernen sozialen Netzwerk virtuell miteinander zu verbinden.

Des Weiteren wird die App kontinuierlich mit der Erfahrung und der Unterstützung aller interessierter Sportler weiterentwickelt und angepasst. Dies soll dabei helfen, das Ansehen des Schießsports und dessen Verbreitung über alle Grenzen hinweg auch in der digitalen Zukunft zu verbessern und zu fördern. Die App kann kostenlos für mobile Android- und iOS-Geräte heruntergeladen werden. <https://www.blackhole-app.com>



Das Schießbuch wird mobil



Zum Download der App einfach den QR-Code scannen (Fotos: privat)

Juli 2022

Schützenbund Bopfingen

Red Shooting 2022

AR 15 und Pistolen / Revolver Speed Cup

powered by **HK** Heckler und Koch

- Wo:** Im Schützenhaus auf dem Breitwang Bopfingen
- Wann:** 09.07. und 10.07.2022
- Siegerehrung:** 10.07.2022 um ca. 14.00 Uhr
- Veranstaltet:** Schützenbund Bopfingen
- Teilnahmegebühr:** 15,- € Langwaffe, 10,- € Kurzwaffe,
- Preise:** Sachpreise und Urkunden
- Anmeldung:** www.schuetzenbund-bopfingen.de
- Ansprechpartner:** Jürgen Häfele, +491749034897
j.haefele@gmx.net

Schützenkameradschaft Dachtel

Einladung zum 5. Dachteler 100-Schuss-Turnier

vom 17. bis 30. Juli 2022

Startzeiten:

Sonntag	17. Juli 2022	10:00 Uhr
Dienstag	19. Juli 2022	17:00 Uhr und 19:10 Uhr
Mittwoch	20. Juli 2022	17:00 Uhr und 19:10 Uhr
Donnerstag	21. Juli 2022	17:00 Uhr und 19:10 Uhr
Freitag	22. Juli 2022	17:00 Uhr und 19:10 Uhr
Samstag	23. Juli 2022	14:00 Uhr und 16:10 Uhr
Sonntag	24. Juli 2022	10:00 Uhr
Dienstag	26. Juli 2022	17:00 Uhr und 19:10 Uhr
Mittwoch	27. Juli 2022	17:00 Uhr und 19:10 Uhr
Donnerstag	28. Juli 2022	17:00 Uhr und 19:10 Uhr
Freitag	29. Juli 2022	17:00 Uhr und 19:10 Uhr
Samstag	30. Juli 2022	12:00 Uhr und 14:10 Uhr

Nach Absprache können auch Sondertermine vereinbart werden.

Voranmeldung: Erwünscht!

Jederzeit per E-Mail oder Telefon.

Siegerehrung: Samstag, den 30. Juli 2022, ab ca. 17.00 Uhr im Schützenhaus Dachtel

Schießprogramm: 100 Schuss Luftgewehr
100 Schuss Luftgewehr aufgelegt
100 Schuss Luftpistole
100 Schuss Luftpistole aufgelegt

Schießzeit: 120 Minuten inklusive Probeschießen

Es gilt – soweit in dieser Ausschreibung nicht abweichend geregelt – grds. die Sportordnung des DSB.

Preise: Wir werden 50 % vom Überschuss als Preisgeld ausschütten. Die Preisgelder werden bei den Erwachsenen in der Einzel- und Mannschaftswertung auf die Plätze 1-3 der jeweiligen Klassen aufgeteilt.

Die Plätze 1-3 bei den Jungschützen bekommen Pokale.

Außerdem erhält jeder Teilnehmer ein Präsent!

Klasseneinteilung: Jungschützen: Jahrgänge 2004 - 2010

Erwachsene: Jahrgang 2003 und älter

Aufgelegt: Jahrgang 1971 und älter

Einzelstart: Jungschützen: 10 €,

Erwachsene: 15 €, Mannschaft: 15 €

Blattwertung: alle 100 Schuss: 10 €

Startgeld:

Anmeldung: Anne Ursula Mayer 0178/5193091

E-Mail: 100schuss@schuetzen-dachtel.de

Der Standbelegungsplan und die Ergebnisse können online unter www.schuetzen-dachtel-event.jimdo.com eingesehen werden.

Adresse: Bandenhalde 1, 71134 Aidlingen-Dachtel

Das Turnier wird unter den dann geltenden Hygieneregeln durchgeführt.

Auf Euer Kommen freuen sich die Schützen aus Dachtel!

WSV-SHOP

Hier finden Sie ein umfangreiches Angebot an Schießscheiben, Schießsportzubehör, Fachbücher und Abzeichen etc. zu richtig guten Preisen!

Schauen Sie rein bei uns.

Vereins- und Sportschützenbedarf
Scheiben, Diabolos, Kartuschen, Zubehör, Bücher, Orden uvm.

https://www.wsv1850.shop

Knobloch

SCHIESSBRILLEN

...besser sehen, besser treffen

ALLE KOMPONENTEN
IN DEUTSCHLAND
HERGESTELLT

K4 - Stirnbandbrille

keine störenden
Bügel
für unterschiedliche
Kopfgrößen
abnehmbare
Mikrofaser-Fleece-
Auflage
Pistole und Gewehr

Knobloch-Optik GmbH - Zentralhof - 76133 Karlsruhe - Tel: 0721-27352
www.knobloch-schiessbrillen.de - info@knobloch-schiessbrillen.de

54

SWDSZ 7/2022

PERFORMANCE LINE

Die neue Dimension der Schießsport-
bekleidung von Sauer.



100%
Made in
Germany
by Sauer

Jacken:
ADVANTAGE
PERFORMANCE
Hosen:
COMFORT
PERFORMANCE

TOP TEN



PREMIUM OPEN



PERFECT TOP

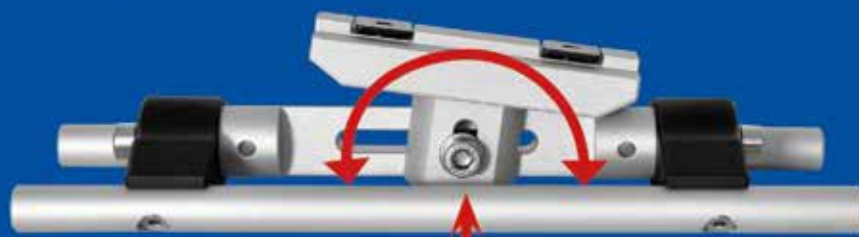


EASY TOP



Sauer Shooting-Sportswear
Adlerstraße 18 ·
75196 Remchingen-Singen
Tel. +49 (0) 72 32 / 737 63
www.sauer-shootingsportswear.de
info@sauer-shootingsportswear.de

GEHMANN GUT AUFGELEGT



854 Vorderschaftauflage
Modell MAXIMAL
erhältlich über den Fachhandel





Anna Jarßßen,
Europameisterin mit MEYTON

PRÄZISE. FLEXIBEL. EINZIGARTIG.

SEIT ÜBER 30 JAHREN!

MEYTON ANLAGEN STEHEN FÜR HOCHWERTIGE,
IN DER INDUSTRIE UND IM PROFISPORT **BEWÄHRTE**,
100% BERÜHRUNGSGLOSE INFRAROT-MESSTECHNIK,
UNSCHLAGBAR IN ALLEN DISZIPLINEN VON 10M BIS 100M.



Darstellung nicht maßstabgetreu



MEYTON ist verlässlicher Ausrichter
und langjähriger Partner 15 weltweiter
deutscher Schützenverbände!

MADE IN GERMANY